

Ein kleines Häschen hoppelt munter

Ein kleines Häschen hoppelt munter
den Wiesenweg ins Tal hinunter.
Den Schnauzbart hat es keck gestriegelt
und auch die Ohren aufgebügelt.
Die Augen leuchten voller Wonne,
das Hasenfell glänzt in der Sonne.
Fröhlich grüßt es seinen Vetter:
Na, ist das ein Frühlingswetter?



Und auch das erste Osterglöckchen
winkt ihm mit dem gelben Röckchen:
Ach Häschen, halt doch einmal an,
Damit ich dich was fragen kann!
Da bleibt der Hase endlich stehen.
Ja, Freunde, könnt ihr es denn nicht sehen?
Das Eis ist weg, der Schnee ist fort,
die Vögel zwitschern hier und dort

Und lachend meint es zu der Maus:
Komm doch aus deiner Höhle raus!
Die Weidenkätzchen blicken dumm
sich nach dem munter'n Häschen um,
wie's über Stock und Stein da fegt
und hundert Purzelbäume schlägt.
He! Staunt der Maulwurf. Was ist los?
Warum strahlst du denn heute bloß?

Ostern ist es, Ostern, Leute!
Das Osterfest beginnt doch heute!

Autor: unbekannt

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie frohe, erholsame und gesunde Osterfeiertage.

Ihre
Irene Brauchle
Bürgermeisterin





Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	9
Amtliche Bekanntmachungen	5	Vereinsnachrichten	15
Freiwillige Feuerwehr	8	Das Landratsamt informiert	16
Büchereinrichtungen	9	Auswärtige Vereinsnachrichten	17
Veranstaltungskalender	10	Was sonst noch interessiert	17
Kirchliche Nachrichten Katholisch	10		

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
 📠 08395 9405-99
 ✉ rathaus@rot.de
 🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Mittwoch 16.15 Uhr - 18.15 Uhr
 Freitag 08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
 Dienstag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 16.15 Uhr - 18.15 Uhr
 Freitag 08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
 📠 07568 925774
 ✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag 10.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr
 und nach Vereinbarung



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
 📠 08395 910786
 ✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 15.30 - 18.30 Uhr
 Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteher Georg Klingler:

Mittwoch 15.30 - 19.00 Uhr

Notrufnummern

Rettungsdienst 112
 Feuerwehr 112
 Polizei 110
 Krankentransporte 07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah 08395 7096
 Kath. Kindergarten St. Josef 08395 9126090
 Kindergarten Ellbachzwerge 07568 486
 Kindergarten Haslach 08395 7008
 Abt-Hermann-Vogler-Schule 08395 921-0
 Grundschule Ellwangen-Dietmanns 07568 1234
 Grundschule Haslach 08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch 17.00 Uhr - 20.00 Uhr

Samstag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst 116 117

www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Apotheken Notdienst 0800 00 22 833

www.lak-bw.de/Notdienstportal

Zahnärztlicher Notdienst 0761 120 120 00

www.zahnarzt-notdienst.de

Giftnotrufzentrale 0761 19240

Telefonseelsorge 0800 1 11 01 11

Hospizgruppe Ochsenhausen-Iltert 0162 2314 4550

Störungsauskunft Netze BW 0800 3629-477

www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot 08395 91008-0

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann 08395 2462

für Ellwangen: Andrea Buchschuster 07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst 08395 910680

24 Std. Bereitschaftsdienst 08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5

Alten- und Krankenpflege 08395 9363411

24-Stunden-Rufbereitschaft 07352 9230-0

Familienpflege & Haushaltshilfe 07352 9230-20

Betreuungsgruppe „Silberperlen“ 07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach 07351 154848

www.tagesmuetter-bc.de

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler 0174 652 4682

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1

Straßensperrung Ellwangen

Zum Abschluss der Erschließung des Baugebiets Berg IV in Ellwangen wird ab Anfang April 2024 der Abwasserkanal zur Ableitung des Oberflächenwassers aus dem Baugebiet Berg IV in Richtung Ellbach hergestellt. Die Arbeiten starten von „Im Wiesengrund“ über den „Ramsenweg“ und die „Biberacher Straße“ und enden mit dem Anschluss an das Baugebiet Berg IV im „Bretterweg“.

Im Bereich des Baugebiets „Im Ösch 2“ und im „Ramsenweg“ wird es während der Erschließungsarbeiten zu Beeinträchtigungen kommen? Als Bauzeit von „Im Wiesengrund“ bis Anschluss „Ramsenweg“ an die „Biberacher Straße“ sind nach Bauablaufplan der ausführenden Firma 4-5 Wochen geplant. Für diese Zeit werden eine provisorische Zufahrt von der Landesstraße sowie provisorische Parkplätze hergestellt. Die genaue Lage der Parkplätze ist derzeit noch in Abstimmung.



Info zur Kindergartenanmeldung 2024/25



Mittlerweile sind die Anmeldungen bearbeitet und werden im Rahmen der Kindergartenbedarfsplanung noch im Gemeinderat beraten. Wir planen, dass die Platzzusagen an die Eltern nach den Osterferien versandt werden, so dass die Eltern planen können.

Bereits heute ist aber absehbar, dass aufgrund der geschaffenen weiteren Plätze jedes Kind einen Betreuungsplatz erhalten wird.

Sollten Eltern bis Ende April noch keine Zusage erhalten, ihr Kind aber bei uns bzw. im Kindergarten angemeldet haben, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung.

Wir wünschen Ihnen frohe und erholsame Ostertage.
Ihre Gemeindeverwaltung



Proberuf der funkgesteuerten Sirenen

Am Samstag, 6. April 2024, 12.00 Uhr erfolgt ein Proberuf der funkgesteuerten Sirenen im

Landkreis Biberach.

Dabei werden unter anderem die Sirenen in Rot an der Rot, Ellwangen, Haslach und Spindelweg für einige Momente aufheulen.

Wir bitten um Beachtung.

Die Sommerzeit beginnt!

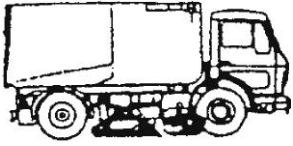


Bedenken Sie, dass von Samstag, 30.03.2024 auf Sonntag, 31.03.2024 die Nacht eine Stunde **kürzer** ist.

Die Uhr wird am Sonntag, 31.03.2024 um eine Stunde vorgestellt: von 02.00 Uhr auf 03.00 Uhr.



Straßenkehrung: 15.04. - 20.04.2024



Auch dieses Jahr wird wieder eine flächendeckende Straßenkehrung in unserer Gemeinde durchgeführt, um die Straßen zu reinigen und vom Streumaterial des Winters zu befreien. Die Kehrmaschine ist in folgenden Ortsteilen (jeweils von Ortsschild zu Ortsschild) unterwegs: Rot, Ellwangen, Haslach, Zell, Mettenberg, Habsegg, Murrwangen, Kreuzmühle, Tristolz, Spindelwag, Wirrenweiler und Mühlberg.

Soweit es die Witterung zulässt, wird die Kehrmaschine von Montag (15. April) bis Samstag (20. April) im Einsatz sein.

Bitte beachten Sie dazu folgende Hinweise:

- Die Straßenanlieger werden gebeten, den Wintersplitt und sonstigen Schmutzvor Durchführung der Reinigung vom Gehweg an den Straßenrand zu kehren. Dort kann er von der Kehrmaschine aufgenommen werden. Auf die Reinigungspflicht der Gehwege wird hingewiesen.
- Stellen Sie während dieser Zeit keine Fahrzeuge am Fahrbahnrand ab, damit die Straßenreinigung auf der gesamten Fahrbahnfläche erfolgen kann.

Schon im Voraus vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Gemeindeverwaltung

FSJ-Projekt baut Nistkasten für unseren Abtsgarten

Im Rahmen eines Projektes im Jugendhaus St. Norbert in Rot an der Rot zum Artenschutz haben Frau Krepert, zusammen mit Frau Aileen Isler und Frau Olivia Monteforte drei Vogelhäuser mit gebrauchten Materialien gebaut. Eines davon hat Frau Bürgermeisterin Brauchle erfreut entgegengenommen. Das schöne Häuschen wird zukünftig im Apothekergarten hoffentlich vielen Vögeln ein Nest bieten.



Übergabe eines selbst gebauten Nistkastens durch die beiden FSJlerinnen Alexandra Krepert und Olivia Monteforte.

Fuchsweiher - In diesem Jahr finden wieder Untersuchungen statt

Der Fuchsweiher wird alle 5 Jahre limnologisch untersucht. Das Aktionsprogramm zur Sanierung oberschwäbischer Seen hat dazu den Biologen Dr. Fürst beauftragt. Er entnimmt dieses Jahr zwischen März und November an acht Terminen Wasserproben aus dem Fuchsweiher und seinem Zufluss. Die Wassertemperatur, die Sichttiefe und der Sauerstoffgehalt werden vor Ort gemessen. Die Nährstoffgehalte und die Wasserlebewesen werden im Labor bestimmt. Im Juli wird Herr Bolender an einem Tag die Wasserpflanzen bestimmen. Nach Abschluss der Untersuchungen können dann am Jahresende Aussagen über den derzeitigen Zustand des Fuchsweihers getroffen werden. Weitere Informationen über das Seenprogramm und den Fuchsweiher gibt es unter www.seenprogramm.de



Wochenmarkt am Gründonnerstag

Auch am Gründonnerstag (28. März) findet von 16 - 18 Uhr ein kleiner Markt statt: Fisch-, Käse- und Wurststand sind wie gewohnt vor Ort. Zudem kann ein Grundsortiment an Brot & Backwaren vom Allgäuer Genussbäcker beim Käsestand erworben werden.

Bitte beachten Sie: Dafür ist am Karfreitag **kein** Markt.



Amtliche Bekanntmachungen



Bürgermeisterwahl am 14. April 2024

Öffentliche Kandidatenvorstellung am 05.04.2024

Zur offiziellen Kandidatenvorstellung am 05. April 2024 in der Festhalle Rot an der Rot ergeht herzliche Einladung.

Datum: Freitag, 05.04.2024

Beginn: 19 Uhr

Einlass: 18:15 Uhr

Ort: Festhalle Rot an der Rot, Abt-Hermann-Vogler-Str. 6, 88430 Rot an der Rot

Ablauf:

1. Begrüßung durch Herrn Dr. Zieher

2. Vorstellungsreden mit anschließender Fragerunde:

Die persönliche Vorstellung der Kandidaten/innen mit anschließender Fragerunde erfolgt nacheinander in der Reihenfolge des Stimmzettels, über diese hat das Los entschieden:

1. Andreas Maaß

2. Irene Brauchle

Die Vorstellungsreden der einzelnen Kandidaten/innen dauern jeweils 20 Minuten. Nach jedem der Kandidat/innen folgt eine Fragerunde, in dem jedem/r Kandidat/in die Möglichkeit eingeräumt wird, 20 Minuten lang Fragen der Bürgerschaft zu beantworten. Hinweis: Jeder Bürger darf max. 2 Fragen stellen.

3. Schlusswort durch Herrn Dr. Zieher

Im Anschluss besteht eine Stunde die Gelegenheit zur persönlichen Kontaktaufnahme mit den Kandidaten/innen durch die Bereitstellung von Stehtischen.

Die Veranstaltung wird aufgezeichnet (Videoaufzeichnung der Kandidaten/innen, Audioaufzeichnung der gestellten Fragen) und voraussichtlich ab Montagnachmittag, 08. April 2024 bis zum Tag der Wahl am 14.04.2024. bzw. der Stichwahl am 28.04.2024 auf der gemeindlichen Homepage eingestellt.

Dr. Klaus Zieher, 1. stellvertretender Bürgermeister

Stadt/Gemeinde
Rot an der Rot

Landkreis
Biberach an der Riß

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin am 14.04.2024

Nachstehend werden die Bewerber/innen für die Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbungen vom Gemeindewahlausschuss zugelassen wurden.

Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt;
bei gleichzeitigem Eingang hat über die Reihenfolge das Los entschieden.

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung)
1	Maaß, Andreas	Stadtkämmerer	1977	Vöhringen
2	Brauchle, Irene	Bürgermeisterin	1971	Bad Wurzach

Diese Bewerber werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Ort, Datum

Rot an der Rot, 28.03.2024

Bürgermeisteramt

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Gez. Dr. Klaus Zieher, 1. stellvertretender Bürgermeister



Stadt/Gemeinde Rot an der Rot	Landkreis Biberach an der Riß
---	---

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin am 14.04.2024

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
001	Rot an der Rot	Abt-Hermann-Vogler-Saal im Rathaus Rot an der Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
002	Ellwangen	Eilbachhalle Ellwangen, Unterwaldhauser Weg 9, 88430 Rot an der Rot
003	Haslach	Neue Mehrzweckhalle Haslach, Mittensteige 8, 88430 Rot an der Rot

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 24.03.2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber/innen, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler kann auch eine nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.
4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
- den Namen eines/einer im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht
 - oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
5. **Jeder Wähler kann** – außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.
- Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis, oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
- Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl
- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde
 - oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
- Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.
7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.
- Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.
8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz).
- Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige



Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum
Rot an der Rot, 28.03.2024

Bürgermeisteramt
Unterschrift, Amtsbezeichnung
Gez. Dr. Klaus Zieher,
1. stellvertretender Bürgermeister

Europa- und Kommunalwahlen am 09. Juni 2024

Öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Die öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses findet statt am:

Datum: Mittwoch, 03.04.2024

Uhrzeit: 18 Uhr

Ort: Sitzungssaal im Rathaus Rot an der Rot, 2. OG, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot

Gegenstand der Sitzung:

Prüfung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am 09.06.2024

Gez.

Irene Brauchle, Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses



Bekanntgabe - Termin der Grabmalüberprüfung 2024

Am **Donnerstag, den 4. April 2024** wird auf dem gemeindlichen **Friedhof St. Johann in Rot sowie auf den kirchlichen Friedhöfen Ellwangen und Haslach** die Standsicherheit der Grabmale überprüft. Ausweichtermin aufgrund schlechter Witterung ist der 11.04.2024. Wir bitten um Beachtung.

Auf Grund der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften ist die Gemeinde gesetzlich verpflichtet, die Standfestigkeit der Grabmale auf den gemeindeeigenen Friedhöfen mindestens einmal jährlich zu überprüfen. Leider ereignet es sich recht häufig, dass Grabsteine umstürzen und dadurch erhebliche Personenschäden, oft sogar mit Todesfolge verursacht werden. Der Grund dafür kann in nicht standsicher errichteten Grabmalen liegen, wenn etwa die Verdübelung zwischen Grabmal und Sockel mangelhaft vorgenommen worden ist. Eine weitere Ursache kann aber auch sein, dass die Standfestigkeit nachträglich durch Witterungseinflüsse oder das Senken des umliegenden Erdreichs nach dem Zusammenbrechen des Sarges verlorengeht. Die Unfallverhütungsvorschriften für Friedhöfe sollen dafür sorgen, die Sicherheit sowohl für die auf dem Friedhof Beschäftigten, als auch für Friedhofsbesucher zu gewährleisten. Kinder und ältere Menschen sind hier besonders gefährdet.

In diesem Jahr werden die Grabmale wieder durch ein Fachunternehmen mit einem speziell hierfür entwickelten Gerät überprüft. Gemäß der Unfallverhütungsvorschrift 4.7 § 9 der Gartenbau - BG, Kassel, muß die Prüfung nach einem festgelegten Verfahren durchgeführt werden. Sie wird nicht durch Hin- und Herrütteln vorgenommen, denn dadurch würden die Grabsteine losgerissen werden. Bei der jetzt durchgeführten Prüfung wird der Grabstein mit dem Prüfgerät am oberen Ende der Breitseite mit einer Druckkraft von 300 Newton (das entspricht etwa 30 kg) belastet. Ein ordnungsgemäß aufgestellter Grabstein darf bei dieser Prüfmethode nicht schwanke oder gar umfallen. Er muß sogar so aufgestellt sein, dass er mit der 1,5-fachen Prüfkraft belastet werden kann, ohne umzufallen. Bei Grabmalen, die den Vorschriften nicht entsprechen, werden die Nutzungsberechtigten benachrichtigt. Sie erhalten eine schriftliche Aufforderung, die Standsicherheit des Grabmals wiederherstellen zu lassen. Der Gemeinde ist der Nachweis zu erbringen, daß eine ordnungsgemäße Instandsetzung durch eine Fachfirma stattgefunden hat. Ist Gefahr für Leib und Leben der Friedhofsbesucher gegeben, z. B. wenn das Grabmal ganz und gar standunsicher ist und umzustürzen droht, wird es mit einem roten Aufkleber gekennzeichnet und vom Bauhof gesichert. Wird es nicht innerhalb von 3 Tagen neu befestigt, kann es als Sicherheitsmaßnahme auf Kosten des Nutzungsberechtigten von einem Fachmann umgelegt werden.

In diesem Zusammenhang wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Nutzungsberechtigten von Grabstellen für Schäden, die durch Umfallen des eigenen Grabsteins an Personen oder Sachen entstehen, voll haften. Aus diesem Grund wird die Überprüfung der Standfestigkeit durch die Gemeinde auch im Sinne der Nutzungsberechtigten durchgeführt, da durch diese Prüfung solchen Unfällen vorgebeugt wird.

Bürgermeisteramt Rot
-Friedhofsverwaltung-

**Fundamt Rot an der Rot**

Folgendes Fundtier aus Haslach wurde am 15.03.2024 im Tierheim Biberach abgegeben:

- Katze (schwarz-weiß)

Bitte setzen Sie sich mit dem Tierheim / der Gemeindeverwaltung in Verbindung, sollte es sich um Ihr Haustier handeln.

**Ortsverwaltung
Haslach****Die Ortsverwaltung
Haslach**

ist von

Dienstag, 02. April 2024
bis

Freitag, 05. April 2024
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de

ROT
an der Rot

Wir suchen Dich

ab dem **01.09.2024** für ein

Freiwilliges Soziales Jahr

in unserer

Abt-Hermann-Vogler Schule Rot an der Rot
(Grund- und Werkrealschule)

Du

- bist **motiviert und zuverlässig**,
- setzt dich gerne **für Kinder und Jugendliche** ein und unterstützt diese im Schulalltag
- möchtest **Dich weiterentwickeln** und spannende Erfahrungen machen?

Dann freuen wir uns

auf Deine Bewerbung bis zum **15.04.2024** an die Gemeindeverwaltung, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder per E-Mail an neff@rot.de
Bei Fragen ist Frau Neff per E-Mail oder unter der Tel-Nr. 08395-94 05 13 erreichbar. Schau dich gerne auch auf den Homepages um:
www.rot.de www.ahvs-rot.de www.freiwillig-bw.de



ROT
an der Rot

Die **Gemeinde Rot an der Rot** hat rund 4.600 Einwohner, ist eine ländliche, familienfreundliche Wachstumsgemeinde und liegt im Landkreis Biberach.

Wir suchen SIE!

Zur Unterstützung unserer Teams in unserem frisch sanierten und erweiterten **Kindergarten Ellwangen**.

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

- bis 100%, auch in Teilzeit möglich
- unbefristet mit einer Eingruppierung bis S8a mit den im öfftl. Dienst üblichen Sozialleistungen

Interessiert? Wir freuen uns...

...auf Ihre Bewerbung bis zum **20.04.2024** an die Gemeindeverwaltung Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder per Mail an personalamt@rot.de

Sie haben noch Fragen?

Gemein! Wenden Sie sich an unser **Personalamt**, Telefon 08395/9405-11 oder besuchen Sie uns unter www.rot.de

**Freiwillige Feuerwehr****Freiwillige Feuerwehr
Rot an der Rot**

Alteisen Freiwillige Feuerwehr Rot an der Rot

*****Vorankündigung*****

Auch dieses Jahr sammelt die Freiwillige Feuerwehr Rot an der Rot wieder am **06.04.2024 Alteisen**.

Wir bitten die Sammelgegenstände ab 09:00 Uhr bereitzuhalten. Im Voraus besten Dank.

Freiwillige Feuerwehr Ellwangen

Übungsabend der FFW Ellwangen

Der nächste Übungsabend der FFW Ellwangen findet am Freitag 05.04.2024 um 20:00Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt

Der Feuerwehrkommandant

**Ortsverwaltung
Ellwangen****Die Ortsverwaltung
Ellwangen**

ist von

Donnerstag, 28. März 2024
bis

Freitag, 05. April 2024
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de





Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA



NEUE KINDERBÜCHER für Leseanfänger

Mai, Manfred: **Die abenteuerliche Schatzsuche** (2024/026)
(Leon und Emma gehen auf Schatzsuche. Mit vielen Bildern und Rätseln für das Erste Lesealter)

Mai, Manfred: **Die schönsten Freundinnengeschichten mit extra vielen Rätseln** (2024/25)
(Lena und Mia sind beste Freundinnen - und beide verknallt in Max! Aber für wen wird er sich entscheiden? Und viele andere Freundinnengeschichten..... Erstes Lesealter)

Mai, Manfred: **Rabenstarke Fußballgeschichten für Erstleser** (2024/027)
(Jakob bittet die Bolzplatz-Bande um Hilfe: Weil ein Teil seiner Mannschaft im Stau steckt, sollen die Hobbykicker aushelfen. Doch die haben keine Lust. Erstes Lesealter.)

Siegner, Ingo: **Eliot und Isabella und der Trüffeldieb** (2024/030)
(Eliot und seine Freundin Isabella freuen sich ratzemäßig auf die Ferien in der Fischerhütte von Tante Philomena. Doch unterwegs wird Eliots Lieblingstasche geklaut! Erstes Lesealter)



NEUE SACHBÜCHER für Neugierige

Trapp, Kyrima: **Wieso? Weshalb? Warum? Wir entdecken die Ritterburg** (2023/199)
(Willkommen auf der Ritterburg! Von der Spitze des höchsten Turms bis zum Verlies gibt es hier jede Menge zu entdecken. Umfassendes Sachwissen verbunden mit ausklappbaren Entdeckerseiten zum Staunen und Verstehen.)

Schargan, Constanze: **Wieso? Weshalb? Warum? Entdecke den Bauernhof** (2024/86)
(Hier kommen Tierliebhaber und Technikfans gleichermaßen auf ihre Kosten. Lebensechte Geräusche und faszinierende Bilder vermitteln spielerisch Grundwissen über Tiere, Pflanzen und Maschinen auf dem Bauernhof. Suchspiele, Kinderlieder und eine kunterbunte Wimmelseite laden zum Entdecken und Ausprobieren **mit dem tiptoi® -Stift** ein.)

Beachten Sie unsere Ausstellung

Passend zu OSTERN haben wir für euch die entsprechenden Bücher herausgesucht: Bilderbücher, Bastelideen, Ostern in der Familie, Kreuzweg, Gedanken zum Thema....



Filme streamen mit deiner Bibliothek

FILMTIPP unserer Mitarbeiter

THE DRESSMAKER – DIE SCHNEIDERIN

In den 1950er-Jahren kehrt eine in Paris zur Schneiderin ausgebildete Frau in ihre Heimat zurück, die sie viele Jahre zuvor als angebliche Mörderin verlassen musste. Sie begibt sich auf einen „süßen“ Rachefeldzug.

Intensives Gefühlskino mit einer hervorragenden Kate Winslet, das in einem sprühenden Finale kulminiert. - Ab 16.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de
FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de
Instagram: [Buecherei.Rot](https://www.instagram.com/Buecherei.Rot)



Veranstungskalender



Veranstaltungen im April

DATUM (VON)	DATUM (BIS)	VERANSTALTUNG	VEREIN
31.03.2024	01.04.2024	Theater Haslach	Theaterverein Haslach
05.04.2024		Theater Haslach	Theaterverein Haslach
06.04.2024		Eintägiges Springturnier	Reit- und Fahrverein Rot an der Rot e.V.
06.04.2024		Flohmarkt Frauenbund Haslach	Frauenbund Haslach
06.04.2024		Theater Haslach	Theaterverein Haslach
06.04.2024	07.04.2024	Kreismeisterschaft KK	Schützenverein Rot an der Rot e.V.
07.04.2024		Wanderung: Von Wachbühl ins Teufelsloch	Schwäbischer Albverein - Ortsgruppe Rot
12.04.2024		Generalversammlung Förderverein Narrenzunft Bobohle e.V.	Förderverein Narrenzunft Bobohle e.V. Narrenzunft Bobohle e.V.
12.04.2024		Generalversammlung Narrenzunft Bobohle e.V.	Narrenzunft Bobohle e.V.
12.04.2024		Generalversammlung Musikverein Ellwangen	Musikverein Ellwangen e.V.
13.04.2024		Alteisesammlung Haslach	Musikverein Haslach
13.04.2024		Altpapiersammlung Rot an der Rot	Kath. Kirchenchor St. Verena Rot an der Rot
14.04.2024		Bürgermeisterwahl Gemeinde Rot an der Rot	
14.04.2024		Erstkommunion Haslach	Musikverein Haslach
14.04.2024		Erstkommunion Ellwangen	Kath. Kirchengemeinde Ellwangen
19.04.2024		Jahreshauptversammlung Narrenzunft Ellwangen	Narrenzunft Ellwangen
22.04.2023		Alteisesammlung Spindelwag	Freiwillige Feuerwehr Spindelwag
23.04.2024		Seniorenachmittag Haslach	Senioren-gemeinschaft Haslach
26.04.2024		Krimiautorenlesung mit Helmut Jäger mit seinem neuen Buch „Faule Äpfel“	Kirchengemeinde St. Verena Rot an der Rot
27.04.2024	28.04.2024	Voltigierturnier	Reit- und Fahrverein Rot an der Rot e.V.
27.04.2024		Jahreshauptversammlung Kath. Kirchenchor Ellwangen	Kath. Kirchenchor Ellwangen
27.04.2024		Maibaumstellen Ellwangen	Landjugend Ellwangen
28.04.2024		Wanderung: Zum Holzweiher - Tristholzerberg	Schwäbischer Albverein - Ortsgruppe Rot
30.04.2024		Maibaumhockete Ellwangen	Landjugend Ellwangen

Die Veranstaltungstermine wurden zu Beginn des Jahres von den jeweiligen Vereinsvertretern gemeldet. Bei Änderungen oder Ergänzungen wenden Sie sich rechtzeitig vor Veröffentlichung des nächsten Monats an Frau Spallek: Tel. 08395 9405-12 | spallek@rot.de.

Weitere Informationen erhalten Sie in den Vereinsnachrichten und unter www.rot.de | Veranstaltungen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

e-mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

e-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr



Tel. u. Fax 07568 / 241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
e-mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle
Tel. 08395 / 2394
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de
Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 01.04. – 06.04.2024
Frau Weiß, Pastoralreferentin, 08395/93699-12

Impuls und Gruß zum Osterfest 2024

Liebe Gläubige in unserer Seelsorgeeinheit Rot-Iller, liebe Christinnen und Christen!

Mit dem „Ostersegen“, der heuer auf den Osterbildchen aufgedruckt ist, grüßen wir Sie und Euch sehr herzlich:

*Der auferstandene Christus
segne Dich,
wenn Dunkelheit einbricht, Einsamkeit und Hilflosigkeit.
Er flute Dein Leben mit Licht,
mit Friede, Freude und Geborgenheit.*

In diesem Sinne wünschen wir gesegnete Kar-Tage und ein frohes und frohmachendes Osterfest!

Ihr/Euer Pastoralteam
P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.
Pfr. Gordon Asare
Pastoralreferentin Hildegard Weiß
Pfr. i.R. Paul Notz

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Gründonnerstag, 28. März – Hoher Donnerstag

19.00 Uhr Berk Abendmahlsamt
19.00 Uhr Tann Abendmahlsamt
19.00 Uhr Ellw Abendmahlsamt (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
20.30 Uhr Hasl Meditation zum Ölberg
21.00 Uhr Kreuzb Ölbergandacht am Kreuzberg Mettenberg
Karfreitag, 29. März – Tag des Leidens und Sterbens Jesu Christi – Strenger Fast- und Abstinenztag –
10.00 Uhr Rot Betstunde/Beichte bei P. Johannes
10.00 Uhr Berk Kreuzweg/Beichte bei Pfr. Gordon
10.00 Uhr Tann Jugendkruzweg – Hierzu sind besonders die Firmlinge der SE eingeladen
10.00 Uhr Ellw Jugendkruzweg – Hierzu sind besonders die Firmlinge der SE eingeladen
10.00 Uhr Hasl Kinderkruzweg – Hierzu sind besonders die Erstkommunionkinder der SE eingeladen
15.00 Uhr Rot Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
15.00 Uhr Tann Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
15.00 Uhr Hasl Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
15.00 Uhr KIBon Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
19.00 Uhr Berk Karmette für die ganze SE

Karsamstag, 30. März – Tag der Grabesruhe des Herrn

20.00 Uhr Rot Feier der Osternacht m. Speisensegnung
20.00 Uhr Tann Feier der Osternacht m. Speisensegnung (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
20.00 Uhr Ellw Feier der Osternacht m. Speisensegnung, mit Kirchenchor

Ostersonntag, 31. März – Hochfest der Auferstehung des Herrn – Bischof-Moser-Kollekte 2024 – Uhr-Umstellung auf Sommerzeit!

08.45 Uhr Hasl Hochamt m. Speisensegnung mit Chor Chorisma (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
09.00 Uhr KIBon Hochamt m. Speisensegnung, mitgestaltet von Bläsern
10.15 Uhr Rot Hochamt m. Speisensegnung mit Kirchenchor
10.15 Uhr Rot Kinderkirche im Gemeindehaus
10.15 Uhr Berk Hochamt m. Speisensegnung mit Kirchenchor

Ostermontag, 1. April

– Bischof-Moser-Kollekte 2024 –

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Ralf Wachter, wir gedenken auch Bruno Rodi)
10.15 Uhr Tann Hochamt mit Chor Tonus
10.15 Uhr Berk Ev. Gottesdienst
10.15 Uhr Illerb Hochamt (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Annemarie u. Max Wild)
10.15 Uhr Ellw Hochamt
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden
Dienstag, 2. April – Dienstag der Osteroktav
17.00 Uhr Tann Rosenkranz
Mittwoch, 3. April – Mittwoch der Osteroktav
08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
17.00 Uhr Rot Erste Probe der EK-Kinder
17.00 Uhr Berk Erste Probe der EK-Kinder
19.00 Uhr Tris Eucharistiefeier (f. Martin Koch, wir gedenken auch Liesl u. Hans Menig, Josef Ries, Verst. d. Fam. Ries und Merk, Franz Köslers u. verst. Angeh., Bruno Welte u. verst. Angeh.)

Donnerstag, 4. April – Donnerstag der Osteroktav

09.00 Uhr Tann Mütter beten
19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier (f. Edeltraud Bartsch, wir gedenken auch der Armen Seelen)

Freitag, 5. April – Freitag der Osteroktav

09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
17.00 Uhr Rot Zweite Probe der EK-Kinder
17.00 Uhr Berk Zweite Probe der EK-Kinder
18.00 Uhr Rot Probe der EK-Kinder mit Eltern (mit Kerze)
18.00 Uhr Berk Probe der EK-Kinder mit Eltern (mit Kerze)

Samstag, 6. April – Samstag der Osteroktav

19.00 Uhr Tann Vorabendmesse (f. Willi Stützel sen., wir gedenken auch d. Verst. d. Fam. Gaißer, Anni Mahle, Otto Graf mit Sohn Otto)
19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. die Leb. und Verst. der SE, wir gedenken auch Maria u. Erwin Krattenmacher)

Sonntag 7. April – 2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag – Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

Erstkommunion in Rot und Berkheim

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
10.15 Uhr Rot Feier der Erstkommunion
10.15 Uhr Berk Feier der Erstkommunion
15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille
17.30 Uhr Rot Dankandacht
17.30 Uhr Berk Dankandacht
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

Sonstige Informationen

KAR- UND OSTER-TAGE 2024 – Österliches Triduum

Wir haben uns von Seiten des Pastoralteams mit Unterstützung vieler Ehrenamtlicher in den vergangenen Jahren bemüht, in jeder Pfarrkirche das volle liturgische Programm zu den Kar- und Ostertagen anzubieten. Leider waren jedoch manche Gottesdienste nur schlecht besucht.



Deshalb hat sich der Gemeinsame Ausschuss in seiner Sitzung im November Gedanken gemacht, das Österliche Triduum etwas zu straffen. Leitlinien waren hier:

In jeder Pfarrei soll über das Triduum (im unserem Fall: Gründonnerstag bis einschl. Osternacht) mindestens 3 Mal ein Gottesdienst mit einem Priester sein.

Wo gut etablierte andere Gottesdienstformen stattfinden (z.B. in Rot Ölbergandacht am Kreuzberg, Jugendkreuzwege in Tannheim und Ellwangen, Karmette in Berkheim, ...), kann auf eine einzelne Feier aus dem Triduum verzichtet werden.

Die Osternächte werden künftig jährlich abgewechselt: Ellwangen/Haslach und Berkheim/Tannheim.

Ebenfalls die Abendmahlsämter zw. Ellwangen und Haslach am Gründonnerstag. In Haslach findet um 20.30 Uhr, also nach den Abendmahlgottesdiensten, eine „Meditation zum Ölberg“ statt. Um den Charakter der Seelsorge-EINHEIT zu stärken, wäre es schön, wenn Sie auch mal in die Nachbargemeinde fahren würden, falls in Ihrer Heimatkirche kein Gottesdienst stattfindet. Danke allen, die die wichtigsten Tage im Kirchenjahr wieder mitgestalten!

Fasten-Opfer-Kästchen

Die Kinder können ihr Fasten-Opfer-Kästchen bei allen Gottesdiensten abgeben.

Kinderkreuzweg am Karfreitag um 10.00 Uhr in Haslach. Herzliche Einladung an alle Kinder aus der SE.

Kreuzweg der Jugend am Karfreitag

Herzliche Einladung an alle Firmlinge, Jugendlichen und Erwachsenen der Seelsorgeeinheit, den Kreuzweg der Jugend mitzubeten und innerlich mitzugehen.

Er findet in den Kirchen von Tannheim und Ellwangen statt, jeweils um 10.00 Uhr am Karfreitag.



Selbstgebastelte Osterkerzen – Ministrantenaktion in Berkheim

Liebe Kirchengemeinde,

auch in diesem Jahr werden wir Ministranten wieder selbstgebastelte Osterkerzen verkaufen, um etwas Geld für gemeinsame Ausflüge und Aktivitäten zu sammeln.

Die Kerzen können im Haupteingang der Kirche vor und nach dem Gottesdienst für 5,00 Euro erworben werden.

Der Verkauf startet ab Gründonnerstag.

Die Minis von Berkheim

Osterkerzen basteln 2024

Für Kinder, Jugendliche und alle Interessenten!

Wir werden in diesem Jahr wieder gemeinsam Osterkerzen basteln. Dieses findet am Karsamstag, 30. März 2024 um 14.00 Uhr im Pfarrstadel Berkheim statt. Bitte bringt zum Basteln ein Brettchen und Nadeln mit. Unkostenbeitrag pro Kerze 1,50 Euro.

Die Minis aus Berkheim

Osterkerzen für die Gläubigen

Ab Gründonnerstag bis zur Osternacht können Sie in unseren Kirchen der SE geweihte kleine Osterkerzen zum Preis von 1,50 Euro kaufen. Bezahlung bitte beim Schriftenstand.

Sie können in der Osternacht natürlich auch Ihre eigene Osterkerze mit Wachsschutz mitbringen.

Segnung der Osterspisen

Die Speisensegnung findet sowohl in der Osternacht wie auch in den Ostergottesdiensten am Ostersonntag statt.

Ministrantenproben

Für die Kar- und Ostertage finden folgende Ministrantenproben statt:

Karfreitag, 29. März

11.00 Uhr Rot Ministrantenprobe f. die Karfreitagslit.

11.00 Uhr ann Ministrantenprobe f. die Karfreitagslit

11.00 Uhr Hasl Ministrantenprobe f. die Karfreitagslit

11.00 Uhr KIBon Ministrantenprobe f. die Karfreitagslit

Karsamstag, 30. März

16.00 Uhr Rot Ministrantenprobe f. die Osternacht

16.00 Uhr Tann Ministrantenprobe f. die Osternacht

16.00 Uhr Ellw Ministrantenprobe f. die Osternacht

Kar- und Ostertage in Berkheim an der Iller „Tod und Auferstehung“

Gottesdienste von jungen Menschen für junge Menschen

Wer Lust hat, die Liturgie der drei österlichen Tage auf andere und besondere Weise zu erleben, ist herzlich zu den Kar- und Ostertagen in die Festhalle Berkheim eingeladen.

Diese vom katholischen Jugendreferat Biberach und der Katholischen Landjugendbewegung vorbereitete Gottesdienstreihe überwindet Vertrautes und bietet viel Überraschendes beim gemeinsamen Feiern des Lebens, Sterbens und der Auferstehung von Jesus Christus.

Gründonnerstag, 28. März um 20:00 Uhr (Wort-G-F)

Karfreitag, 29. März um 15:00 Uhr

Osternacht, 30. März um 20:00 Uhr (Wort-Gottes-Feier)

Weitere Infos auf <https://www.karundostertage.de>

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, **09. April**, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58 oder 08331/494597

Der Haushaltsplan 2023/2024 und die Jahresrechnung 2021 der kath. Kirchengemeinde Rot an der Rot, liegt in der Zeit vom 22.03. bis 05.04.2024 im Verwaltungszentrum Biberach, Kolpingstr. 43 zur Einsichtnahme aus.

Erstkommunion 2023

In unserer Seelsorgeeinheit empfangen in diesem Jahr 65 Kinder zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie.

Rot

Abrell Maria, Böckeler Amelie, Burkhardt Silas, Cieslik Lewin, Dreier Romy, Hartmann Nick, Haug Ronja, Kramer Marlene, Kunz Alina, Lämmle Max, Mang Lukas, Marquardt Jayden, Maucher Jakob, Müller Josua, Müller Simeon, Pelger Lara-Marie, Sauter Maxim, Utz Jule, Wildemann Nico

Berkheim

Ani Joyce, Bernhardt Helena, Brixle Lina, Föhr Jasmin, Frost Isabella, Hecker Lara, Hochleiter Miriam, Huber Leni, Knies-Staiber Valerie, Kohlbrenner Jonas, Kunstek David, Lindner Lukas, Marcks Santina, Schick Michael, Schmid Linus, Vollmer Pia, Vollmer Philipp, Wiblishauser Julius

Tannheim

Bierich Emilia, Braumüller Lennard, Häberle Julia, Hegele Laura, Ludewig Lion, Mertsch Luan, Rehm Emily, Schirmer Paul, Stubbe Lea, Ziesel Lena, Ziesel Tim

Ellwangen

Angele Leon, Brücher Tilo, Daiber Samira, Eisenbart Ben, Glück Paulina, Lerner Alexander, Mayer Anna, Merk Jonas, Sauter Mario, Schad Fanny, Schwärzel Sami, Schwankl Aaron, Sonntag Leonard, Welte Max

Haslach

Huhn Sascha, Ruf Magdalena, Weber Eliah

Wir gratulieren den Kindern und ihren Familien sehr herzlich und wünschen einen schönen Festtag! Zu den Festgottesdiensten zur



Feier der Erstkommunion sind nicht nur die Erstkommunionsfamilien, sondern auch alle anderen Gemeindemitglieder eingeladen, genauso auch zu den Dankandachten!

Voranzeige - Seniorennachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 16. April 2024

Der nächste Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 16. April 2024 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 12. Mai, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 26. Mai, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 2. Juni, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 9. Juni, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 23. Juni, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 21. Juli, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 4. August, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 18. August, 11.30 in Berkheim

Sonntag, 15. September, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 22. September, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Aufruf von Diözesanadministrator Dr. Clemens Stroppel zur „Bischof-Moser-Kollekte 2024“

Wir leben in einer spannungsreichen Zeit, in der auch auf unsere Kirche enorme Herausforderungen von innen und von außen einströmen; Herausforderungen, denen sie sich stellen muss. Den Menschen die Botschaft Jesu zu erschließen ist und bleibt unser Auftrag als Kirche Jesu Christi, auch wenn die Mitgliederzahlen unserer Gemeinden zurückgehen.

Unsere haupt- und ehrenamtlichen Seelsorger und Seelsorgerinnen nehmen diese Herausforderungen an. Sie finden oft neue und kreative Wege zu den Menschen, unabhängig von deren Einstellung zu Kirche und Religion. Solche innovative pastorale Projekte werden von der Bischof-Moser-Stiftung weiterhin gefördert. Dafür bin ich sehr dankbar!

Ich nenne beispielhaft die Wallfahrtsseelsorge auf dem Palmbühl im Dekanat Balingen und an der Kirche zur „Schmerzhaften Mutter Gottes“ in Heiligenbronn, Waldachtal-Salzstetten. Solche besonderen „Glaubensorte“ und spirituelle Zentren sind eine sehr gute Ergänzung zu den Gottesdiensten und Angeboten der Kirchengemeinden.

Um solche zukunftsweisende pastorale Initiativen weiterhin fördern zu können, ist unsere Stiftung dringend auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Liebe Schwestern und Brüder, ich bitte Sie herzlich um Ihre Gabe für die Bischof-Moser-Stiftung, mit der viele Menschen den Segen pastoraler Initiativen erfahren dürfen.

Ich wünsche Ihnen die Freude des Auferstandenen
Ihr

Dr. Clemens Stroppel
Diözesanadministrator

Frauenbund Haslach



Einladung zu Flohmarkt „Kraut und Krepel“

Der Frauenbund Haslach lädt am

Samstag, 06. April 2024 - ab 13.00 Uhr
auf dem Dorfplatz beim DGH Haslach

zu einem Flohmarkt ein.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee - und Kuchen, Getränken sowie Leberkäse-, Käse- und Fischsemmel gesorgt.

Der Erlös aus der Bewirtung sowie die Standgebühren gehen als Spende an den Verein „Zusammen Berge versetzen e.V.“ aus Eberhardzell.

Wir freuen uns auf viele Besucher.

Euer Frauenbundteam Haslach

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



In Vertretung: Pfarrerin Ulrike Ebisch,

Telefon: 07354 – 444

Mail: ulrike.ebisch@elkw.de

Höhenweg 14, 88430 Rot a. d. Rot,

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de,

www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Hinweis

Aufgrund der Versetzung von Herrn Pfarrer Wahl ab dem 11.09.2023 bitten wir Sie sich in dringenden Fällen, besonders hinsichtlich Kasualien an Pfrin. Ebisch zu wenden. Tel.: 07354/ 444

Wochenspruch

„Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“
| Offb 1,18

Gottesdienste

Donnerstag, 28.03.2024

18:00 Uhr Gottesdienst in unserer Nachbargemeinde Kirchdorf an der Iller mit Pfrin. Ebisch

Freitag, 29.03.2024

09:00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Dekan Krack

10:15 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Kirchdorf an der Iller mit Dekan Krack

Sonntag, 31.03.2024

Herzliche Einladung zur **Osternachtsfeier** am Ostersonntag um **06:00 Uhr in der Christuskirche Rot an der Rot** mit anschließendem Osterfrühstück.

Wer möchte kann gerne aus der eigenen Küche zum guten Gelingen des Frühstücks etwas Leckeres mitbringen.

10:15 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Kirchdorf an der Iller mit Pfrin Ebisch

Montag, 01.04.2024

10:15 Uhr Gottesdienst in unserer Nachbargemeinde Berkheim mit Pfrin. Ebisch

**Passions- und Ostergottesdienste****Palmsonntag, 24.03.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst in unserer Nachbargemeinde Kirchdorf an der Iller mit Pfrin. Ebisch

**Gründonnerstag, 28.03.2024**

18:00 Uhr Gottesdienst im Dorfhaus Kirchberg mit Pfrin. Ebisch und dem Kirchenchor

Karfreitag, 29.03.2024

09:00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Dekan Krack

10:15 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Kirchdorf an der Iller mit Dekan Krack

Ostersonntag, 31.03.2024

06:00 Uhr Osternacht mit anschließendem Osterfrühstück in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfrin. Ebisch

10:15 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Kirchdorf an der Iller mit Pfrin Ebisch

Ostermontag, 01.04.2024

10:15 Uhr Gottesdienst in unserer Nachbargemeinde Berkheim mit Pfrin. Ebisch

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09.

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Das Pfarramt ist vom 02. – 05.04.2024 geschlossen.
Die Vertretung hat Pfarrer Friedemann Glaser, Kißlegg,
Telefon 0 75 63 / 24 08

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977.

Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222

Gründonnerstag, 28. März

18.00 Uhr Abendmahl an Tischen, Pfrin. Rose, Aitrach

Karfreitag, 29. März

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Brennecke, Aitrach

Wochenspruch

Christus spricht: ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“
Offenbarung 1, 18

Ostersonntag, 31. März

05.30 Uhr Galluskapelle, Pfrin. Rose

10.00 Uhr Familiengottesdienst, Pfrin. Rose, Aitrach

Ostermontag, 01. April

09.30 Uhr Osterfrühstück, Pfrin. Götz, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch

09.30 Uhr Familiengottesdienst mit Osterbrunch, Pfr. Glaser, Kißlegg

Sonntag, 07. April

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Aitrach

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt herzlich ein zum Abendmahl an Tischen



**am Gründonnerstag, 28. März 2024 18.00 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus Aitrach Illerstr. 3**

Wir feiern einen Gottesdienst mit Abendmahl an Tischen. Danach sind alle herzlich eingeladen, zusammenzubleiben, um miteinander zu vespere. Brot und Getränke sind vorhanden. Es wäre schön, wenn alle eine Kleinigkeit zu essen beisteuern, die wir miteinander teilen können.

Herzliche Einladung zum Abendmahlsgottesdienst am Karfreitag, 11 Uhr, mit Pfarrer Ralf Brennecke vom Diakonischen Werk Oberschwaben-Allgäu-Bodensee. Er schreibt:

In den meisten Gottesdiensten der Landeskirche wird am Karfreitag um das Opfer für „Hoffnung für Osteuropa“ gebeten. Somit werden die Lebenssituationen in Ländern Osteuropas in den Mittelpunkt gestellt und an unsere Aufgabe zur inhereuropäischen Solidarität erinnert. Seit 30 Jahren rufen wir als Evangelische Landeskirche und Diakonie in Württemberg zu dieser Solidarität auf. Der Krieg in der Ukraine hat die Not in der Region noch größer gemacht. Das Leid der Menschen in der Ukraine ist unbeschreiblich. Für Kirche und Diakonie vor Ort, sowie in den Nachbarländern sind die Herausforderungen gewaltig. Auch in anderen Ländern gilt dies, und auch bei uns gibt es leidvolle Situationen. In diesem Gottesdienst wollen wir deutlich machen: Unsere Hoffnung, die ihren Grund in Tod und Auferstehung Christi hat, teilen wir auch mit den Geschwistern in Mittel- und Osteuropa. Gerade in der Dunkelheit und Aussichtslosigkeit am Karfreitag stehen wir ihnen zur Seite und stimmen in ihre Klagerufe mit ein. Gleichzeitig teilen wir unseren Glauben, erzählen uns – in unserer Ohnmacht – gegenseitig von der Gewissheit „Jesus wird auferstehen“. Das ist unser Trost und unsere Hoffnung.“



KIRCHE MIT
KINDERN

Der Schmetterling und das Osterlicht – ein Familiengottes- dienst am Ostermorgen



Am **Ostersonntag, 31.03.2024, 10 Uhr**, lädt die Evangelische Kirchengemeinde Aitrach zum Osterfestgottesdienst für jedes Alter herzlich ein. Was hat der Schmetterling mit dem Osterlicht zu tun? Dieser Frage gehen wir gemeinsam auf den Grund. Im Anschluss dürfen alle Kinder bei der Ostereiersuche im Gemeindehaus mitmachen.

**Grußwort zu Ostern**

Grußwort zu Ostern Osterworte – welche könnten für uns wichtig sein an diesem Osterfest? An so vielen Orten in unserer Welt ist es unruhig, ist kein Frieden in Sicht, leiden und sterben Menschen. Wie also von der Osterhoffnung reden? Wohl nicht ohne das Kreuz, das uns an das Leid erinnert. Wie oft wird Leben durchkreuzt – durch Hass, durch die Macht der Stärkeren, durch Entfremdung, durch Vorurteile, durch Gewalt. Der Evangelist Johannes erzählt, wie sich Maria, die Mutter Jesu und ein Jünger, den Jesus liebte, unter dem Kreuz begegnen. Jesus sieht die beiden und sagt zu seiner Mutter: „Siehe, das ist dein Sohn!“ Dann schaut er seinen Freund an und sagt: „Siehe, das ist deine Mutter!“ Noch in seinen letzten Stunden sorgt sich Jesus. Er vertraut zwei Menschen einander an, er stiftet Zusammenhalt und Solidarität – und damit die Hoffnung auf Frieden. Jesus Osterwort: Siehe! Schau auf den Menschen neben dir,



suche, was euch verbindet, hilf. Ostern kehrt jedes Jahr wieder und mit ihm die Botschaft, die so beharrlich von der Hoffnung erzählt und der Liebe, zu der uns Jesus ruft, und vom Frieden.
Ihre Pfarrerin Ulrike Rose



Herzliche Einladung zum „Frühstück für alle“ am Samstag, 13. April 2024 um 9.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Aitrach, Illerstr. 1. Nach dem Frühstück referiert die Lehrerin Elisabeth Häring zum Thema: „Mir platzt gleich der Kragen“, zum Umgang mit Wut und Zorn

Eintritt ist frei – über Spenden freuen wir uns. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Freundeskreis Seniorenzentrum Rot

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 11. April 2024, um 19.00 Uhr im Seniorenheim Rot an der Rot
Eingeladen sind alle Mitglieder des Freundeskreis Seniorenzentrum. Herzlich eingeladen sind auch Nichtmitglieder, die Interesse an den Aktivitäten des Freundeskreises und am Seniorenzentrum haben.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorstand
 2. Gedenken für unsere verstorbenen Heimbewohner/Mitglieder
 3. Berichte
 - Vorstand
 - Schriftführer
 - Kassier
 - Kassenprüfer
 4. Entlastung der Vorstandschaft
 5. Neuwahlen - 2. Vorstand - Schriftführer
 6. Bericht Frau Maurus-Russ Leitung Seniorenzentrum
 7. Verschiedenes - Fragen und Wünsche
- Wünsche und Anträge bitte bis 8. April an 1. Vorstand Madlen Aumann, Turmstr. 5, 88430 Rot an der Rot gezeichnet
Madlen Aumann, 1. Vorstand

Narrenzunft Bobohle



Generalversammlung Förderverein der NZ am 12.04.2024 um 19:30 Uhr im Gasthaus zur Linde in Rot

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Kassierers mit Kassenprüfung
4. Bericht des Vorstandes
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Wünsche und Anträge

Generalversammlung Narrenzunft am 12.04.2024 um 20:00 Uhr im Gasthaus zur Linde in Rot

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung

3. Bericht des Kassierers mit Kassenprüfung
4. Bericht des Zunftmeisters
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anträge

TSV Rot an der Rot



Fit in den Frühling mit dem TSV Rot Rund 95 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen am 09.03.24 in die Sporthalle um an den 12 abwechslungsreichen Angeboten teil zu nehmen. Zahlreiche Sportbegeisterte besuchten auch mehrere Einheiten an diesem Tag. Dank einem vielfältigen Angebot sowie einer guten Pausenversorgung war es eine sehr gelungene Veranstaltung.

Abteilung Jugendfußball



Vorschau: 28.03. – 03.04.2024

Donnerstag: 28.03.2024

C - Jugend (Freundschaftsspiel)

SGM Bad Wurzach - SGM Iller/Rot
(Spielort: Arnach)

16.00 Uhr

Samstag: 30.03.2024

A - Jugend (Bezirkspokal)

SGM Iller/Rot - SGM Muttensweiler
(Spielort: Tannheim)

15.00 Uhr

Vereinsnachrichten Ellwangen

Musikverein
Ellwangen

gegr. 1854
Mitglied des Blasmusik-
Kreises/Schulbands Ellwangen e.V.

Musikverein Ellwangen

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Am **Freitag, den 12. April 2024** findet um **20.00 Uhr** im „Gasthaus zum Löwen“ in Ellwangen die diesjährige **Jahreshauptversammlung** des Musikvereins Ellwangen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken



3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Kassenbericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Jugendleiters
7. Bericht des Dirigenten
8. Entlastung der Vorstandschaft und Grußworte
9. Wahlen
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft bittet um vollzählige Teilnahme. Ganz besonders sind auch unsere passiven Mitglieder eingeladen sowie unsere Jungmusikanten und ihre Eltern.

Vereinsnachrichten Haslach

Theaterverein Haslach



Ostertheater 2024 - Am Wochenende geht es los



Unsere Spieler am diesjährigen Ostertheater

Text lernen, 3 Monate Proben, immer wieder Szenen wiederholen. Das alles haben wir bald hinter uns und es wird Zeit dass wir auf die Bühne dürfen. Der Vorverkauf macht Hoffnung auf 4 unterhaltsame Theatertage mit euch wo sicher kein Auge trocken bleiben wird.

Die Premiere am 31.03 der 05.04 und auch der letzte Abend am 06.04 sind bereits so gut wie ausverkauft. An diesen 3 Tagen sind nur noch einzelne Restkarten verfügbar.

Für den 01.04 gibt es noch freie Tischplätze Reserviert euch eure Tickets ganz einfach mittels dem QR Code. Einfach abschnappen und Tickets Online buchen. Oder telefonisch immer Freitags von 15.00 - 17.00 Uhr unter: 0172-8222103

Für kurzentschlossene haben wir an jedem Abend ca. 50 Plätze auf dem Podium. Karten auf dem Podium sind nur an der Abendkasse erhältlich.

Wir spielen für Euch den Schwank „**Alles nur Theater**“

Peter Leitner verbringt die meiste Zeit mit seinen Kumpels vor der Glotze. Alle Arten von Sportsendungen werden bis zum Erbrechen angesehen. Kurzerhand quartiert ihn seine Ehefrau vom schönen Wohnhaus ins kleine Gartenhaus um. Ob das hilft? Weit gefehlt. Die Männer fühlen sich hier richtig wohl und es laufen bald nicht mehr nur Sportsendungen über den Bildschirm. Zur Tarnung gegenüber ihren Frauen geben die Herrschaften vor, einen Aktienhandel zu betreiben. Alles läuft prima für die Männer, bis sich wirklich eine

Dame von Finanzamt ankündigt. Wie sich die ganze Sache entwickelt und ob die Männer aus der Nummer herauskommen?? Diese Frage klären wir an einer unserer Aufführungen.

Aufführungstermine:

Sonntag 31.03.2024 14:00 Uhr Kinder und Seniorenvorstellung

/ Keine Platzreservierung - Eintritt frei

Sonntag 31.03.2024 20:00 Uhr Premiere - Einzelne Restkarten

Montag 01.04.2024 20:00 Uhr - Tischplätze noch verfügbar

Freitag 05.04.2024 20:00 Uhr - Einzelne Restkarten

Samstag 06.04.2024 20:00 Uhr - bereits ausverkauft

Eintritt: 9,00€

Saalöffnung 18:30 Uhr - Vorhang auf 20:00 Uhr

Aus organisatorischen Gründen haben wir uns dazu entschlossen dieses Jahr noch in der „alten Festhalle“ auf die Bühne zu gehen. Wir versprechen euch aber auch hier einen unterhaltsamen Abend in einer prima dekorierten Halle.

Wir freuen uns auf Euch.

Euer Theaterverein Haslach



Einfach abschnappen und Wunschticket im Saalplan buchen

Das Landratsamt informiert

Das Landratsamt Biberach informiert:

Kreisforstamt bietet eine Fortbildung zum Thema „Vogelwelt und Vogelstimmen“ an

Das Kreisforstamt bietet am Mittwoch, 10. April 2024 von 14 bis 18 Uhr eine Fortbildung für Multiplikatoren an. Die Sprache der Vögel ist vielseitig und erzählt vom Reviergesang und den Kontaktrufen, aber auch Warnrufe gehören in dieses Repertoire. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die häufigsten Waldvögel kennen. Die kostenlose Veranstaltung ist für pädagogische Fachkräfte gedacht. Treffpunkt ist im Burrenwald am Parkplatz Kletterwald in Biberach. Die Veranstaltung findet in der Waldschule Hahnenghau statt. Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert.

Workshop zum Thema „Fleischpakete vom Direktvermarkter“

Zu einem Workshop zum Thema „Fleischpakete vom Direktvermarkter“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Donnerstag, 4. April, ein. Der Workshop mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet von 17.30 bis 21.30 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 25 Euro. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die Zubereitung von Fleischteilen aus dem Direktvermarkterpaket von regionalen Fleischerzeugern in Theorie und Praxis kennen. Anschließend genießen sie die zubereiteten Gerichte gemeinsam.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter. Eine Anmeldung ist online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de erforderlich.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Kochkurs „Lunchbreak – die leckere Mittagspause ToGo“

An Schülerinnen und Schüler sowie Berufstätige richtet sich der Kochkurs „Lunchbreak – die leckere Mittagspause ToGo“ in der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA). Der Kurs findet am Freitag, 5. April, von 13 bis 16 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, statt. Die Ernährungsreferentin und Lehrerin der



Hauswirtschaft Sabine Mutschler zeigt einfache, abwechslungsreiche und moderne Tipps und Tricks für die Mittagspause ToGo. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen Grundtechniken für die Zubereitung von einfachen und leckeren Gerichten zum Mitnehmen kennen. Die Kosten betragen 15 Euro. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter. Eine Anmeldung ist unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de erforderlich.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Die Chorgemeinschaft Tannheim e.V. informiert:

Chor Tonitus Tannheim

Zum Fest der Auferstehung unseres Herrn führt der Chor Tonitus im Rahmen des Hochamtes in der Kirche St. Martin, Tannheim am Ostermontag, 01.04.2024, Beginn: 10.15 Uhr, die Messe in G-Dur von Franz Schubert auf.

Unter der Leitung von Johanna Rothärmel und mit den Solisten Beate Kohler (Sopran-Solo), Georg Daufratshofer (Bass-Solo), Hans Ernle (Tenor-Solo) sowie den Instrumentalisten Laura Mayer (1. Violine), Martin Danner (2. Violine), Edith Danner (Violoncello) und Maria Schmölzing (Orgel) freuen wir uns auf die Darbietung dieses wunderbaren kirchenmusikalischen Werks in Besinnung an die österliche Freude und den damit verbundenen Glauben an das Gute in der Welt.

Der Verein Städte Partner Biberach e.V. informiert:

Zweiwöchiger Austausch von Biberacher und Valencer Jugendliche im August – Anmeldung ab sofort möglich!

Vom 14.-28. August findet zum zweiten Mal eine deutsch-französische Jugendbegegnung statt, bei der die jeweilige Fremdsprache und ein betreutes Freizeitprogramm geboten werden. Der Austausch richtet sich an Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren, die bevorzugt in Valence bzw. Biberach und der weiteren Umgebung wohnen. Voraussetzung für die Biberacher Teilnehmer sind zwei Jahre Französischunterricht.

Im Zentrum steht die Sprachanimation nach der Tandem-Methode des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW). Jeden Tag werden fünf Stunden Wortschatz und Sprechfertigkeit geübt, die Jugendlichen arbeiten dabei in binationalen Kleingruppen zusammen. Die beiden Sprachtrainer sind vom DFJW ausgebildet. Jeweils zwei Sportanimateure und organisatorische Mitarbeiter betreuen die Jugendlichen außerhalb der Sprachkurse.

Der Großteil des Programms wird vom DFJW übernommen, der Eigenanteil für die Teilnehmer liegt bei 500 Euro. Darin sind alle Kosten für Reisen, Programm, Unterbringung und Verpflegung enthalten. Die erste Woche verbringt die Gruppe in Biberach, alle Teilnehmer (also auch die Biberacher Teilnehmer!) sind zusammen in der Jugendherberge untergebracht.

Eine verbindliche Anmeldung ist erst nach der festen Förderzusage des DFJW möglich, aber bereits jetzt kann und sollte eine Voranmeldung erfolgen (die Plätze sind limitiert), per E-Mail an Brigitte Burricher, der Vorsitzenden des Valence-Ausschusses im Verein Städte Partner Biberach, (valence@staepabc.de).

Anmeldeschluss ist der 15. Juni.

Was sonst noch interessiert

Der Sportkreis Biberach informiert:

Der Sportkreis Biberach wird im Sommer 2024 von einer japanischen Jugenddelegation besucht. Bei ihrer Reise durch Deutschland machen die 15 bis 18 Jahre alten Schüler aus Japan vom 2. – 7. August Halt in Biberach. Dafür suchen wir Gastfamilien mit Kindern, die Interesse an gemeinsamen Aktionen zusammen mit den japanischen Gästen und der Möglichkeit der Unterbringung in einem eigenen Zimmer haben. Der deutsch-japanische Simultanaustausch der deutschen Sportjugend gehört zu den größten Austauschprogrammen mit Jugendlichen. Insgesamt besuchen jedes Jahr ca. 100 japanische Jugendliche Deutschland, in kleinen Gruppen erkunden die Japaner in 14 Tagen unsere Regionen und lernen unsere Kultur, Vereine und das Vereinsleben kennen. Ausrichter vom 2. – 7. August ist die Sportkreisjugend Biberach, danach zieht die japanische Delegation zum nächsten Aufnahmepartner weiter.

Der Gegen Austausch findet im Folgejahr 2025 statt, dabei dürfen Jugendliche aus Biberach im Alter zwischen 15 bis 24 Jahren Japan kennenlernen.

Bei Interesse oder Fragen rund um den deutsch-japanischen Simultanaustausch wenden Sie sich per E-Mail an Jugend@Sportkreis-Biberach.de

Einladung zum Sportkreistag am 12.04.2024 in Kanzach

Der Sportkreis Biberach lädt ein zum ordentlichen Sportkreistag am **Freitag, 12. April 2024 um 19.00 Uhr** in der Halle am Bahnhof, Riedlinger Straße 4, 88422 Kanzach.

Tagesordnung:

1. Beitrag SV Kanzach
2. Eröffnung und Begrüßung / Totenehrung
3. Grußworte
4. Referat des WLSB-Präsidenten Andreas Felchle
5. Kurzbericht der Sportkreispräsidentin
6. Kurzbericht des Finanzreferenten
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung
10. SV Kanzach (Vorstellung Integrationsgruppe)
11. Wahlen
 - 11.1 Sportkreispräsidentin
 - 11.2 Sportkreispräsidium
 - 11.3 Sportkreisvorstand
 - 11.4 Kassenprüfer
 - 11.5 Delegierte für den Landessportbundtag am 24. Mai 2025 in Stuttgart
 - 11.6 Bestätigung des Sportkreisjugendleiters
12. Anträge
13. Verschiedenes
14. Festlegung des Tagungsortes des Sportkreistages 2028
15. Ehrungen von Präsidiums- und Vorstandsmitgliedern
16. Kabarett „HAUPTKERLE“

Das Berichtsheft steht zum Download auf der Homepage www.sportkreis-biberach.de unter „Veranstaltungen“ bereit.

VR-Radeln für die Region

So schnell vergehen zwei Jahre: Bei Kaiserwetter sind im Mai 2022 mehr als 2200 Radler unterwegs gewesen und haben beim VR-Radeln für die Region ihre Lieblingsvereine unterstützt. Nun ist es wieder so weit: Am 5. Mai 2024 heißt es zum dritten Mal: Rauf auf's Rad und raus in die Region! Die VR-Bank Laupheim-Illertal stellt dieses Jahr eine Fördersumme in Höhe von 50.000 Euro zur Verfügung, um die sich bis zum 14. April gemeinnützige Vereine



und Institutionen aus dem Geschäftsgebiet der Bank bewerben können. „Es ist viel Geld, das darauf wartet, dass es erradelt wird“, sagt Vorständin Stephanie Bernickel. Eingereicht werden können Projekte und Vorhaben für das Jahr 2024 und 2025.

Das Prinzip des VR-Radelns: Die Teilnehmer:innen können insgesamt zwölf Stationen ansteuern. Dieses Jahr sind dies nicht nur Geschäftsstellen der VR-Bank Laupheim-Iltertal, sondern auch markante Punkte im Geschäftsgebiet wie etwa das Ökonomiegebäude im Kloster Rot an der Rot. Neu ist auch, dass die Stempelstellen sowie die Bewirtschaftungsstellen von Vereinen und sozialen Organisationen übernommen werden – aktive Mithilfe ist gefragt.

An jeder Station gibt es einen Stempel in den Radlerpass, der an der ersten Stempelstelle ausgehändigt wird. Jeder Teilnehmer entscheidet selbst, welchem Verein er seine Stempel „schenkt“. Je mehr Stempel, desto größer der Anteil am Fördertopf. Die Höchstsumme beträgt 3.000 Euro. Jeder Verein muss insgesamt 100 Stempel sammeln, um in die Wertung zu kommen.

Die Strecke ist frei wählbar, jede Stempelstelle (Laupheim, Achstetten, Burgrieden, Mietingen, Schönebürg, Schwendi, Erolzheim, Berkheim, Dettingen, Kirchberg, Rot an der Rot und Tannheim) kann Startpunkt sein. Der Startschuss fällt um 10 Uhr, den letzten Stempel gibt es um 16 Uhr. Die Streckenabschnitte sind zwischen 4,2 km und 12,6 km lang. „Wir bitten die Teilnehmer, das Radwegenetz in unserer Region zu nutzen, einen Helm zu tragen und ein verkehrssicheres Fahrrad zu fahren“, sagt Marion Fakler, Leiterin der Unternehmenskommunikation. Wer die besondere Herausforderung sucht, fährt alle zwölf Stempelstellen an und legt dabei 64 km zurück. Dafür gibt es dann einen Sonderstempel.

Auch für Essen und Trinken unterwegs ist wieder gesorgt: An allen Bewirtschaftungsstellen gibt es das VR-Radeln-Wasser zum familienfreundlichen Sonderpreis von 0,50 Euro. „Aus Nachhaltigkeitsgründen bitten wir dieses Jahr, eigene Wasserflaschen zum Füllen mitzubringen“, erklärt Marion Fakler. Neu ist auch der VR-Radelshop (vr-li.de/radelshop), bei dem bis zum 21. April VR-Radelshirts bestellt werden können. Sollte unterwegs Hilfe nötig werden, kann diese unter einer zentralen Notfallnummer angefordert werden: Pannenhilfe und medizinische Erstversorgung ist gewährleistet. Mit einer Besonderheit wartet das diesjährige VR-Radeln auf: In Laupheim wird ab 15:30 Uhr versucht, einen neuen Weltrekord im Tischtennis-Rundlauf aufzustellen.

Welche der teilnehmenden Vereine wie viel Geld aus dem Fördertopf bekommen, wird am 5. Juni bei VR-FörderEvent bekannt gegeben. Und als Anreiz für alle potenziellen Radlerinnen und Radler werden an diesem Tag attraktive Preise unter allen Teilnehmenden verlost.

Info und Anmeldung unter vr-li.de/vr-radeln

Ansprechpartner: Marion Fakler, Unternehmenskommunikation
Telefon: 07392 7004 1122, Mail: marion.fakler@vr-li.de

Schützen mitgestalten: Round Table lobt 1.000 EUR Spendengelder aus

Um Gelder für regionale Spendenprojekte zu generieren, kreierte der Serviceclub Round Table einen eigenen Gin für Biberach: Den „Beaver's Crown“. Die Idee, sämtliche Erträge einem guten Zweck zu spenden und auch der Gin selbst, trafen dabei ganz den Geschmack der Gin-Liebhaber weit über Biberach hinaus. Seit der Entstehung vor dreieinhalb Jahren stand die Ideenschmiede hinter dem Gin nicht still. Es wurden mittlerweile drei Sondereditionen im Zuge des Schützenfests veröffentlicht. Darüber hinaus erwirtschafteten die Tabler mit der „Help for Ukraine“-Edition 9.000 Euro für den „Freunde Helfen Konvoi“, welcher das vom Krieg heimgesuchte Land mit Spendengeldern und mittlerweile 2800 Tonnen Hilfsgütern unterstützt. Auch in diesem Jahr wird wieder eine Sonderedition des Beaver's Crown erscheinen. Anlass ist erneut die wohl schönste Zeit im Biberacher Jahreskalender: Das Schützenfest. Nachdem das Label der Schützenedition im vergangenen Jahr unter Zuhilfenahme einer künstlichen Intelligenz kreierte wurde, rufen die Biberacher Tabler in diesem Jahr wieder lokale

Künstler und Designer zur Einreichung ihrer Interpretation eines Schützenlabels auf. Künstler und die, die es werden wollen, können ihre Ideen ab sofort einreichen. Ein Label, ganz im Zeichen des Schützenfestes, der Freude, den Traditionen, der Schützenfarben und vielleicht auch der ganz eigenen persönlichen Geschichte oder Bedeutung. Unter allen Entwürfen kürt das Präsidium des Round Tables am Ende ein Gewinneretikett. Dieses zielt die 500 Flaschen der Schützenedition 2024 des Beaver's Crowns. Zusätzlich darf der Gewinner über Spendengelder in Höhe von 1.000 Euro verfügen und diese einer gemeinnützigen Organisation seiner Wahl im Landkreis Biberach zukommen lassen. Entwürfe können bis zum 30. April 2024 an Info@beaverscrown.de eingereicht werden. Alle Informationen und künstlerisch relevanten Details zum Wettbewerb finden Interessierte unter www.beaverscrown.de oder www.rt75-biberach.de

Selbstverständlich kommen auch die Erträge aus dem Verkauf der Beaver's Crown Schützenedition 2024 wieder vollständig dem guten Zweck in Biberach und der Umgebung zugute. Der Gin wird wie gewohnt über den Online-Shop www.beaverscrown.de oder im Biberacher Einzelhandel erhältlich sein.

Über Round Table Biberach

Der Service-Club Round Table Biberach engagiert sich seit 45 Jahren für gemeinnützige Projekte im Landkreis Biberach. Durch Aktivitäten und Veranstaltungen, wie den Stand am Biberacher Christkindlesmarkt oder den Verkauf des Biberacher Gins „Beaver's Crown“, werden Gelder gesammelt, die wiederum für wohltätige Zwecke gespendet werden.

Das Krippenmuseum Oberstadion informiert:

Ostereiausstellung im Krippenmuseum

Eier soweit das Auge reicht - Jedes Ei ein Unikat.

Von 24. März bis 14. April zeigen etwa zehn Künstler aus der Gemeinde Oberstadion und H.-Jürgen Knupfer aus Munderkingen ihre handbemalten, gefrästen oder bestickten Werke vom Wachtel- bis zum Straußenei im Krippenmuseum.

Beschreibung:

Die schönsten und kunstvollsten Exemplare der heimischen Eier-Künstlerinnen und Künstler sind hier zu sehen. Eine Sammlung, die seit 2008 stetig angewachsen. Mit gefrästen und bestickten Eiern, Jahreszeiten-, Blumen- und Märchenmotiven, Elfen und christlichen Symbolen, in allen Größen und allen Techniken der Bemalung und Verzierung. Und es kommen imposante Prunkstücke hinzu: Eine Besonderheit ist ein großes Kreuz mit 42 Heiligen auf Gänseeiern. Und auf Straußen-Eiern wird in kleinem Format der Kreuzweg dargestellt, wie er nebenan in der St.-Martinus Kirche zu sehen ist. Mit viel Arbeit, Liebe und Begeisterung pflegen die Menschen aus Oberstadion und seinen Teilorten diesen Brauch, der bei den Besuchern viel Bewunderung findet.

Krippenmuseum Oberstadion, Kirchplatz 5/1, 89613 Oberstadion, Tel. 0152/24842830, kulturbuero@oberstadion.de, www.krippen-museum.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 14-17:00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage von 11-17:00 Uhr

Familienfreundlicher Eintritt:

Kinder bis 12 Jahren frei,

Kinder ab 13 Jahren/ Jugendliche / Rentner / Erwachsene pro Person 6,00 €.

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert:

Iris Steger wechselt ans Regierungspräsidium Tübingen und übernimmt das Referat Hochwasserschutz und Gewässerökologie Neckar-Bodensee

Iris Steger wurde vor wenigen Tagen von Regierungspräsident Klaus Tappeser zur neuen Leiterin des Referats „Gewässer I. Ordnung, Hochwasserschutz und Gewässerökologie Neckar – Bodensee“ ernannt. Die Bauingenieurin mit Schwerpunkt Wasserbau bringt Berufserfahrung aus verschiedenen Landratsämtern,



dem Regierungspräsidium Karlsruhe als auch dem baden-württembergischen Umweltministerium in diesem Aufgabengebiet mit. Die bisherige Dezernentin für Kreisentwicklung, Wirtschaft und ländlicher Raum des Landratsamtes Ravensburg, Iris Steger, wechselt zum März 2024 an das Regierungspräsidium Tübingen. Dort übernimmt sie leitend das Aufgabengebiet des Hochwasserschutzes und der Gewässerökologie im Bereich des Neckars und des Bodensees. „Das Wasser fließt bei Iris Steger wie ein roter Faden durch den beruflichen Werdegang. Die erfahrene Fachfrau ist ein Gewinn für das Regierungspräsidium Tübingen“, zeigt sich Regierungspräsident Klaus Tappeser begeistert bei der Amtseinstellung in Tübingen.

Aufgewachsen in der Nähe von Langenau, startete Steger nach ihrem Studium und anschließendem Referendariat beim Landratsamt Böblingen im Amt für Wasser- und Bodenschutz. Nach Stationen im Regierungspräsidium Karlsruhe und dem baden-württembergischen Umweltministerium, jeweils im Aufgabenbereich Gewässer, übernahm Steger am Landratsamt Bodenseekreis die Leitung des Amtes Wasser- und Bodenschutz. 2014 folgte der Wechsel an das Landratsamt Ravensburg als Amtsleiterin für das Bau- und Umweltamt, seit 2020 ist die Wahloberschwäbin Dezernentin im Landratsamt Ravensburg.

Die Gewässerökologie und die Themen des Hochwasserschutzes begleiteten Iris Steger seit ihrem Studium sehr eng. Seit 2006 arbeitet sie beruflich am und mit dem Bodensee und weiß um die besondere Bedeutung des Bodensees für die Region, aber auch für die überregionale Wasserversorgung und die damit verbundene Verantwortung. Die durch den Klimawandel bedingten Veränderungen an den Gewässern brauchen ein besonderes Augenmerk sowohl beim Hochwasserschutz als auch mit Blick auf die Verbesserung der Gewässerökologie. In beiden Feldern gibt es große Herausforderungen, denen sich Steger in ihrer neuen Aufgabe stellen möchte.

Hintergrundinformation:

Der Landesbetrieb Gewässer im Regierungspräsidium Tübingen mit seinen beiden Referaten und der Stabsstelle Haushalt nimmt die im Wassergesetz für Baden-Württemberg formulierte Bauherrenfunktion an den sogenannten Gewässern I. Ordnung im Regierungsbezirk Tübingen wahr. Hierzu gehören neben Neckar, Donau oder Bodensee auch deren bedeutende Zuflüsse. Mit knapp 100 Mitarbeitenden hat der Landesbetreiber an den Gewässern I. Ordnung zum einen die Aufgabe, als wesentliches Element der Daseinsvorsorge, den Hochwasserschutz für Siedlungsbereiche zu verbessern. Den zweiten Aufgabenschwerpunkt bilden Maßnahmen der Gewässerrevitalisierung mit dem Ziel, Fehlentwicklungen in der Vergangenheit umzukehren und die Gewässer als funktionsfähige Lebensräume für Fische und kleine Wasserlebewesen zu entwickeln. Ein wichtiger Aspekt dabei ist es, in der Bevölkerung das Bewusstsein für die Ansprüche und den Nutzen der Siedlungsgewässer als „Lebensadern der Landschaft“ zu schaffen und zu entwickeln. Hierzu gehören neben einer offensiven Einbindung der Bevölkerung in Fragen des Hochwasserrisikomanagements auch die transparente Bürgerbeteiligung bei wasserbaulichen Maßnahmen.

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach informiert:

Ostern im Museumsdorf: Familienprogramm und Osterausstellung

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach lädt zum traditionellen Osterfest ein: Am Ostersonntag, 31. März, erwartet die Besucherinnen und Besucher eine Ausstellung zu Osterbräuchen, gefolgt von einem kreativen Mitmachprogramm für Familien am Ostermontag, 1. April von 10 bis 16 Uhr.

Ostern gilt als das höchste und älteste christliche Fest und wird bis heute mit verschiedenen Bräuchen gefeiert. In einer kleinen Ausstellung erfahren die Gäste am Ostersonntag und -montag im Museumsdorf Kürnbach, was es mit Palmesel, „Eierschucken“ oder Osterpalme auf sich hat.

Ostermontag: Ostereiersuche und Eierbemalen

Am Ostermontag können sich vor allem die kleinen Besucherinnen und Besucher selbst an verschiedenen Osterbräuchen versuchen. Der Osterhase ist im Museumsdorf zu Besuch und hat Eier für die Kinder versteckt, mit dem Kürnbacher Förderverein basteln die Kleinen Osterkarten und bei der Bastelstation bemalen sie Eier.

Zuckerhasenbäcker und Schokoladenwerkstatt

Bevor der Schokoosterhase Einzug in die Osternester genommen hat, waren Zuckerhasen bei Kindern sehr beliebt: Wie solche Zuckerhasen hergestellt werden, zeigt Horst Banzhaf am Ostermontag im Museumsdorf. In der Schokoladenwerkstatt von Margit Burrmeister können die Kinder dann selbst Hand anlegen und mitmachen. Nach so viel Aktivität lädt die Märchenerzählerin zu einer Verschnaufpause und zum Zuhören ein.

Für den kleinen und großen Hunger holt der Museumsbäcker österliche Köstlichkeiten aus dem Ofen des historischen Backhäusles, die Kürnbacher Vesperstube und Imbissstände locken mit schwäbischen Köstlichkeiten.

Das Bildungswerk Ochsenhausen informiert:

Veranstaltungshinweis vom Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr. Während der Ferien ist das Büro geschlossen.

Abschlussprüfung Realschule - Mathe

Ferienkurs mit Irmgard Rueß ab Dienstag, 2. April bis Freitag 5. April täglich von 9 bis 11.15 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.01, Kursgebühr: 60,50 €, Kurs-Nr. 41912

Im Kurs werden zunächst die Grundlagen anhand von Musteraufgaben wiederholt und schließlich prüfungsfähiger Aufgaben besprochen. Ziel ist die Unterstützung der Schüler bei ihrer häuslichen Vorbereitung. In Zusammenarbeit mit der Schule wird versucht eine Überschneidung mit der schulischen Vorbereitung zu vermeiden. Bei Anmeldung können Themenwünsche/Schwerpunkte angegeben werden!

Bitte mitbringen: Schreibzeug, Block, Taschenrechner, Formelsammlung, Mathe-Buch, Vorbereitungsheft „Stark-Heft“.

Der Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen informiert:

Kreativangebot – Zeit für mich

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am Dienstag, 9. April ab 14 Uhr im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstr. 6. Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessierte sind willkommen. Kreatives Schaffen kann Entspannung bringen und eine stärkende und ermutigende Erfahrung bieten. Insbesondere für belastete Angehörige kann das eine hilfreiche Ablenkung und Abwechslung sein. Karen Nitschke, selbst pflegende Angehörige und freiberufliche Organisationsberaterin, möchte an diesem Nachmittag Kreativimpulse setzen, die in den eigenen Alltag integriert werden können. „Gemeinsam schöpfen wir aus dem Vollen und lassen uns inspirieren von Farben, Formen und Materialien. Alles kann – nichts muss!“, so die Referentin.

Um Anmeldung bis spätestens Freitag, 5. April wird gebeten beim Fachdienst Hilfen im Alter der Diakonie Biberach, Irene Richter, Telefon 0174 5836736 oder E-Mail richter@diakonie-biberach.de

Das Gymnasium Ochsenhausen informiert:

Martin Luther Kings Patentochter zu Gast am GO

Große Mehrheit stimmt für „Schule mit Courage“

Es war mucksmäuschenstill, als Juandalynn Abernathy, die Patentochter Martin Luther Kings, aus ihrem Leben erzählte. Die gebür-



tige US-Amerikanerin kam auf Einladung der SMV ans Gymnasium Ochsenhausen. Die Botschaft Abernathys war eindeutig: „Wir sind alle gleich, aber verschieden.“ Die Patentochter des berühmten Bürgerrechtlers Martin Luther King, die als Gesangslehrerin und Opernsängerin in Balingen lebt, setzt sich seit Jahren dafür ein, dass die Erinnerung an die Bewegung der Afroamerikaner nicht in Vergessenheit gerät. Abernathys Vater Ralph war als Pastor in Montgomery, Alabama, der wichtigste Partner Martin Luther Kings. Die King-Familie war mit den Abernathys eng vertraut. Gemeinsam verbrachte Ferien waren üblich. Oft saß man beim Abendessen zusammen und tauschte sich aus. Es ist kein Wunder, dass Juandalynn Abernathy die Bürgerrechtsbewegung hautnah miterlebt hat. Aber ihr Ansatz geht über die Berichte aus der Vergangenheit hinaus. Als sie 1981 nach Deutschland kam, sei Ausländerfeindlichkeit alltäglich gewesen, erzählte die Referentin. Doch Diskriminierung und Ausgrenzung erfolge nicht nur aufgrund der Hautfarbe: „Soziale Herkunft oder Alter können auch Gründe sein, weswegen man ausgeschlossen wird“, betonte Abernathy. Das Schubladendenken sei zwar bequem, doch müsse man es überwinden. „Achtet auf eure Gedanken, denn auf Gedanken folgen Handlungen,“ ermahnte Abernathy ihre Zuhörer.

Organisiert wurde die Veranstaltung vom „Projektteam mit Courage“, dem Schüler, Lehrer und Eltern angehören. Die Aktion erfolgt im Rahmen des Projekts „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, zu der auch eine anonyme Abstimmung gehört. Jeder, sowohl Schüler, Lehrer oder Mitarbeiter am GO, konnte sich mit seinem Kreuz dafür entscheiden, dass er oder sie sich aktiv für eine Schule einsetzen möchte, in der niemand, aus welchen Gründen auch immer, ausgeschlossen wird. „Das Ergebnis war eindeutig“, freut sich Schulleiterin Elke Ray. „Mit 81 % hat sich die überwiegende Mehrheit am GO dafür ausgesprochen, dass wir künftig eine Schule mit Courage sind.“ Der Verein „Aktion Courage“, gegründet 1992 als Reaktion auf die Ausschreitungen in Mölln und Rostock, verleiht diese Auszeichnung. Das Netzwerk betont jedoch, dass kein Zertifikat für Erreichtes verliehen werde. Vielmehr soll die Entscheidung ein Ansporn sein, Diskriminierung und Ausgrenzung keine Chance zu geben.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

„Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 23.04.2024 ein zur Informationsveranstaltung „Erwerbsgemindert oder berufsunfähig – was wäre wenn?“

* Welche versicherungsrechtlichen Voraussetzungen müssen erfüllt werden?

* Wann liegt Berufsunfähigkeit oder Erwerbsminderung vor?

* Wie werden die Renten berechnet?

* Wie lange werden Erwerbsminderungsrenten gezahlt?

* Wie viel darf ich hinzuverdienen?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 23.04.2024, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich bis spätestens 17.05.2023 unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de“

Die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. informiert:

Veranstaltungen

Ein Vortrag mit Diskussion zum Thema „Verantwortung“ findet am Mittwoch, 10. April um 19 Uhr im Foyer des Rathauses in Biberach statt. Die Referentin erläutert zunächst, was überhaupt unter Verantwortung zu verstehen ist. Anschließend geht es am Beispiel der Altenhilfe und anderen Bereichen der sozialen Arbeit und des Gesundheitswesens darum, was dort verantwortetes und verantwortungsvolles Handeln bedeutet.

Entdecken Sie Ihren eigenen Atemrhythmus im Kurs „Atem und Achtsamkeit“. An vier Terminen ab Donnerstag, 11. April, 15 Uhr erlernen Sie Atemübungen, die Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht bringen und zu Gesundheit, Ruhe und Gelassenheit führen. Der Kurs findet im Alfons-Auer-Haus Biberach, Kolpingstraße 43 in Biberach statt.

Eine gesunde Work-Family-Balance zu erreichen, ist eine große Herausforderung für viele Eltern. Am Dienstag, 16. April erfahren Sie in der Elternschule, wie der Spagat aus Beruf und Elternsein gelingen kann und wie Sie als Eltern in eine innere und äußere Balance kommen. Die Veranstaltung findet im Sitzungssaal des Rathauses in Steinhausen an der Rottum, Ehrensberger Str. 17 statt.

Beim Wochenende „Tanz der Sinne im Mai“ gibt es noch freie Plätze. Von Freitag, 3. Mai abends bis Sonntag, 5. Mai nachmittags können Sie in der wunderbaren Atmosphäre des ehemaligen Klosters Heiligkreuztal mit allen Sinnen in den Frühling hineintanzen.

Egal, ob Sie Tanzerfahrung haben oder nicht: Melden Sie sich einfach an!

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie im Internet unter www.keb-bc-slg.de.

Die Stadt Bad Wurzach informiert: Saisonöffnung im Leprosenhaus

Das Leprosenhaus nahe Bad Wurzach ist ein seltenes Denkmal der Sozial- und Medizingeschichte aus dem Mittelalter. Es diente über Jahrhunderte als Spital für Aussätzige. Bei der Saisonöffnung am Ostermontag, 1. April um 15 Uhr wird viel Interessantes aus dieser Zeit gezeigt. Selten gibt es eine so glückliche Verbindung von einem baugeschichtlichen wertvollen Gebäude und einer das Leben und Werk eines Künstlers prägenden Geburtsstätte wie das Leprosenhaus. Von Sepp Mahler (1901-1975) werden Bilder, Zeichnungen und literarische Texte aus 60 Schaffensjahren gezeigt. Treff: Eingang Leprosenhaus, Kosten: 1,50 Euro, mit Gästekarte frei, mind. 5 Pers., 1 h

Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertage von 14 - 17 Uhr, Führungen jeden 3. Sonntag in den Monaten April bis Oktober, Anmeldung für die Führung am 21. April: 07564 862 oder MaiersBern-hard@aol.com, weitere Infos unter www.leprosenhaus.de

Bad Wurzacher Kurkonzerte starten ab Ostern

Gleich mit zwei Terminen hintereinander beginnen die Kurkonzerte im Musikpavillon vor dem Kurhaus Bad Wurzach. Den Auftakt am **Ostersonntag, 31. März** macht die Stadtkapelle Bad Wurzach. Am **Ostermontag, 1. April** spielt die Musikkapelle Ziegelbach. Beide Kapellen freuen sich auf zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer und auf eine tolle Saison. Die Veranstaltungen finden immer um 10.30 Uhr statt. Der Eintritt für die rund einstündige Konzertreihe ist kostenfrei. **Neu in diesem Jahr: bei Schlechtwetter werden die Veranstaltungen in das Kurhaus Bad Wurzach verlegt!**

Weitere Termine im April: So., 7. April: Musikkapelle Seibranz, So., 14. April: Musikkapelle Dietmanns, So., 21. April: Musikkapelle Eggmannsried, So., 28. April: Musikkapelle Arnach.

Weitere Infos dazu in der Bad Wurzach Info, Tel. 07564 302-150

Obstbaum-Schnittkurs

Datum: Samstag 06.04.2024, 13:00 Uhr – 17:00 Uhr

Ort: Demeter-Hofgut, Voggenreute 2, 88456 Ingoldingen

Das Frühjahr ist der ideale Zeitraum, um Obstbäume, Beeresträucher und andere Gehölze im Garten zu schneiden. Doch welche Werkzeuge sind geeignet? Was besagen die Wachstumsgesetze? Und was ist der Unterschied zwischen Pflanzschnitt, Erziehungschnitt und Erhaltungsschnitt? Dies und noch mehr erwartet Sie bei unserem Einführungskurs. Los geht es mit einem theoretischen Teil im Demeter-Hofgut der Familie Holzapfel. Danach geht es auf deren Obstwiese in die Praxis. Gerne eigenes Schneidewerkzeug und / oder eine Leiter mit Spikes mitbringen. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt. Ab 16 Jahren, bitte unbedingt Arbeitskleidung,



Arbeitshandschuhe und festes Schuhwerk anziehen. Der Kurs ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

Anmeldung mit e-Mail-Adresse (wegen Skript) unter:

<https://caridate.caritas-os.de/PdbdbOFDYpfnkrt5>

Referentin: Sonja Hummel, Fachwartin für Obst- und Gartenbau (seit 2014)

Das Sana Klinikum Landkreis Biberach informiert:

**Neuer Ärztlicher Direktor am Biberacher Klinikum
Dr. Thomas Schmidt wird neuer Ärztlicher Direktor der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH und tritt damit die Nachfolge von Dr. Ulrich Mohl an, der das Klinikum Ende März verlassen wird. Neben seiner Funktion als Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie wird der Mediziner somit ab April eine zentrale Rolle in der strategischen Weiterentwicklung des Klinikums sowie der Gesundheitsversorgung im Landkreis Biberach einnehmen.**

Zum 1. April 2024 steht dem Biberacher Sana Klinikum ein neuer Ärztlicher Direktor vor: Dr. Thomas Schmidt, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, tritt die Nachfolge von Dr. Ulrich Mohl an. Dieser war seit 2007 Chefarzt der Anästhesie und übernahm 2012 zusätzlich das Amt des Ärztlichen Direktors. In dieser Funktion hat er die Entwicklung der medizinischen Versorgung im Landkreis Biberach sowie den Weg hin zum starken Zentralversorger im Neubau auf dem Gesundheitscampus am Hauderboschen aktiv mitgestaltet. Nach 17 ereignisreichen Jahren im Biberacher Klinikum, die gerade in den vergangenen Jahren mehr und mehr im Zeichen des Umbruchs und der Neustrukturierung der deutschen Gesundheitslandschaft stehen, möchte sich Mohl als Mediziner nun neu positionieren und künftig als freiberuflicher Anästhesist und Notarzt im Landkreis Biberach tätig sein. Mit dem so gewonnenen Freiraum möchte er nicht zuletzt ein ganz privates Herzensprojekt angehen: Die Besteigung des Kilimandscharo in Tansania. Großes hat auch der designierte Ärztliche Direktor, Dr. Thomas Schmidt, Facharzt für Viszeralchirurgie mit der Zusatzbezeichnung Notfallmedizin, vor. Neben seiner Funktion als Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie wird er als Ärztlicher Direktor künftig eine tragende Rolle bei der medizin-strategischen Weiterentwicklung des Klinikums einnehmen. „Es ist mir eine Ehre, die Position des Ärztlichen Direktors für unser Klinikum anzutreten und ich freue mich sehr auf diese neue, spannende Aufgabe“, so Dr. Schmidt. Als Bindeglied zwischen Geschäftsführung und der Ärzteschaft sowie als Schnittstelle zur regionalen Gesundheitsversorgung hat für ihn dabei insbesondere die weitere Optimierung interner Klinikabläufe, die Sicherstellung der medizinischen Qualität sowie die Weiterentwicklung des Leistungsspektrums Priorität: „Die Klinik ist der zentrale Gesundheitsdienstleister des Landkreises Biberach und ist äußerst gut aufgestellt, was das Leistungsspektrum und die Medizintechnik betrifft. Wir konnten hier in den vergangenen Jahren neue Schwerpunkte und Behandlungsmethoden etablieren und entwickeln uns als Zentralversorger kontinuierlich weiter. Dieses Niveau zu halten und strategisch fortzuführen, ist vor allem in Zeiten des Strukturwandels im Gesundheitswesen eine große Herausforderung, der ich mich gerne stelle.“ Eine Herausforderung, die künftig nur gemeinsam, sektorenübergreifend zu meistern ist. Um „die nahtlose Versorgung der gemeinsamen Patienten von der ambulanten bis zur stationären Behandlung sicherzustellen“, räumt Schmidt der partnerschaftlichen Kooperation mit den niedergelassenen Ärzten sowie den weiteren medizinischen Akteuren im Landkreis einen großen Stellenwert ein. „Eine gute und vor allen Dingen patientenorientierte medizinische Versorgung funktioniert nur im Dialog. Ambulante und stationäre Versorgung müssen mehr denn je Hand in Hand laufen.“ Ein weiteres Thema, das für den Mediziner höchste Priorität hat, ist die Ausbildung und Rekrutierung von ärztlichem Nachwuchs. „In Zeiten von massivem Fachkräftemangel müssen wir alles dafür tun, um als Arbeitgeber attraktiv zu sein und so den Nachwuchs und die Fachkräfte der

Zukunft für unsere Klinik zu gewinnen“, betont Schmidt. Neben seiner neuen Funktion als Ärztlicher Direktor bildet Dr. Schmidt zusammen mit Privatdozent Dr. Andreas Schwarz bereits seit Juni 2018 die chefarztliche Doppelspitze der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie. Gemeinsam mit ihrem Team entwickelten die beiden Mediziner das chirurgische Leistungsspektrum in den vergangenen Jahren konsequent weiter. Insbesondere im Bereich der Proktologie gelang es, die Patientenversorgung mittels minimalinvasiver Verfahren und innovativer neuer Behandlungsoptionen noch weiter zu verbessern. So bietet das Biberacher Klinikum als eines von wenigen Darmzentren in Deutschland etwa mit der „TaTME“-Methode ein hochspezialisiertes Operationsverfahren bei Rektumkarzinomen. „Dieses OP-Verfahren stellt durch seinen noch sichereren und gleichzeitig schonenderen Ansatz in der Darmkrebstherapie einen großen Vorteil für unsere Patienten vor Ort dar.“ Darüber hinaus gründete Schmidt in enger multiprofessioneller Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern Anfang 2022 das Biberacher Adipositaszentrum. Hier erhalten Patienten mit starkem Übergewicht maßgeschneiderte Therapieangebote und ein ganzheitliches Behandlungsprogramm. „Adipositas ist eine chronisch-fortschreitende Krankheit, die mit ihrem hohen Rezidivpotenzial und der Vielzahl an Folge- und Begleiterkrankungen eine enorme Herausforderung für Betroffene darstellt. Unser Ziel beziehungsweise unser Anspruch ist es daher, unsere Patienten auf ihrem Weg zu einem gesünderen Lebensstil nachhaltig zu begleiten“, so der 43-Jährige. Dazu Sana-Geschäftsführerin Beate Jörißen: „Dr. Schmidt ist nicht nur ein Experte auf seinem Gebiet und ein hochengagierter Mediziner, sondern ein allseits geschätzter Kollege, der das Vertrauen unserer Mitarbeitenden, Patienten und Partner genießt. Ich bin daher sehr erfreut, dass er die Funktion des Ärztlichen Direktors und damit die Nachfolge von Herrn Dr. Mohl übernehmen wird. Ich bin davon überzeugt, dass wir die medizinische Qualität und Ausrichtung unserer Klinik unter seiner Leitung gemeinsam erfolgreich weiterentwickeln werden“, unterstreicht Geschäftsführerin Beate Jörißen bei der Amtsübergabe. „Gleichzeitig möchte ich mich an der Stelle persönlich ganz herzlich bei Dr. Mohl für die vertrauensvolle, konstruktive und gute langjährige Zusammenarbeit, seine Unterstützung sowie sein großes Engagement für die Kliniken im Landkreis Biberach bedanken.“

Das Landwirtschaftliche Zentrum Baden-Württemberg informiert:

Ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) in Aulendorf

Das Landwirtschaftliche Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) in Aulendorf bietet ab diesem Jahr bereits die zweite Stelle für ein FÖJ, kurz für Freiwilliges Ökologisches Jahr, an. In der Wildforschungsstelle hat sich das FÖJ bereits etabliert und nun kommt mit dem Fachbereich 3, der für die Grünlandwirtschaft und den Futterbau zuständig ist, eine weitere Stelle hinzu. Der Fachbereich „Grünlandwirtschaft und Futterbau“ untersucht aktuelle Fragestellungen zur Bewirtschaftung von Grünlandbeständen unterschiedlicher Intensität. Dabei spielt auch das artenreiche Grünland sowie Maßnahmen zur Biodiversitätssteigerung im Grünland eine wesentliche Rolle. Weitere Themen des Fachbereichs sind Weidehaltung, ökologische Grünlandbewirtschaftung, Anpassung der Bewirtschaftung an den Klimawandel und nicht zuletzt die Einsparung der THG-Emissionen bei der Grünlandbewirtschaftung. Untersuchungen zur Futterkonservierung sowie Futtermitteluntersuchungen im Labor runden den Arbeitsbereich ab. Während des freiwilligen ökologischen Jahres werden Möglichkeiten geboten an aktuellen Forschungsprojekten mitzuwirken. Dabei ist der Einblick in wissenschaftliches Arbeiten möglich und praktische Erfahrungen wechseln sich mit Büro Tätigkeiten ab.

Weitere Informationen unter www.lazbw.de/karriere

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Irene Brauchle oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 40,00 €, digital 26,67 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.




Tschechisches Rezept
Vorbereitungszeit: ca. 40 Minuten

Kraut-Lachs

Zutaten für 4 Personen

2 Schalotten, 1 Dose Sauerkraut (520 g), 2 EL Butter

2 Lorbeerblätter, 3 Pimentkörner, 300 ml Sahne

etwas Zucker, Salz, Pfeffer, 4 EL gehackte Petersilie, glatt

4 EL fein geschnittener Schnittlauch, 4 Lachsfilets (je ca. 180 g)

2 EL Öl, 1–2 EL heller Soßenbinder

Zubereitung

Die Schalotten fein würfeln. Sauerkraut in einem Sieb abtropfen lassen. 1 EL Butter in einem Topf erhitzen und die Schalotten glasig dünsten. Sauerkraut, Lorbeerblätter und Pimentkörner dazugeben, kurz mitdünsten. Sahne zugießen und aufkochen. Mit Zucker, Salz und Pfeffer abschmecken und mit Deckel gut 15 Minuten köcheln lassen. Den gewaschenen und trocken getupften Lachs salzen und pfeffern. Öl und 1 EL Butter in einer Pfanne erhitzen. Den Lachs von beiden Seiten 3 bis 4 Minuten braten. Die Kräuter auf 4 Teller verteilen, den Lachs darin wälzen. Sauerkraut nochmals abschmecken, mit etwas Soßenbinder binden, Pimentkörner entfernen. Zusammen mit dem Lachs servieren. Dazu passen ein helles Bier und Salzkartoffeln. Schorten/DEIKE



Foto: © Stefanie Schuler/DEIKE 746U15U3

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von

Maria Angele

Besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Pater Johannes
- ihrem Hausarzt Herrn Dr. Fuhrmann mit Team
- den Mitarbeitern im Seniorenzentrum in Rot an der Rot
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten

Rot an der Rot, im März 2024

Bernd Angele
mit Familie

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 14/15*



* KW15: Pattonville, Biberach, Hochdorf, Bad Waldsee und Weingarten

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

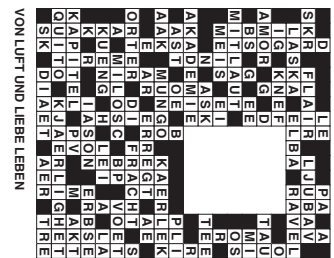
Steuerberaterbegriff (Abk.)	unnützes Beiwerk, Getue		rumän.: Liebe	Nudismus (Abk.)	nicht kurz	niederl.: Liebe			Passionspielort in Tirol	weiblicher franz. Artikel	unverdünnt			Mantel der Araber		lateinisch: Sei begrüßt!
			besondere Atmosphäre						kroat.: Liebe			5				Vorname v. Schauspieler de Funès
tschech.: Liebe						Napoleons Exil (Insel)	19				Komponist von ‚Bolero‘			1		
portug./span.: Liebe			deutsche Mimin, † 2002				3							starkes Seil	ital.: Liebe	
				fossiler Brennstoff		Passatwinde am Mittelmeer										
Konsonant			dt. Schlagersängerin (Vivian)		Kfz-K. Elbe-Elster-Kreis									Abk.: Mittwoch		
		12						Rufname Eisenhowers						eiszeitlicher Höhenzug		
niederl. TV-Moderatorin (Sylvie)					frz.: Liebe		15							Aufgussgetränk		schwedischer Männername
Bildungsstätte	Schlange im ‚Dschungelbuch‘	enthaltensamer Mensch		türk.: Liebe												
							10							griech. Philosoph der Antike	Windschattenseite	
isländ.: Liebe				das Meer betreffend		japan. Geschäftlerin			14	chemisches Element	längliche Vertiefungen	griech.: Liebe	et cetera (Abk.)	Schliff im Benehmen (franz.)		11
				Giftschlangenfresser			8			schwed.: Liebe						
Rheinlastkahn	finn.: Liebe		Professor im Ruhestand			in Gefühlswallung	13							Insel vor Dalmatien		Platz, Ort, Stelle
						Wortteil: doppelt Abk.: lang		Transportgut		6					dän.: Liebe	
Flugnavigator		poln.: Liebe					7			engl.: Liebe			altes niederl. Längenmaß			
Schweiz. Theologe, † 2021 (Hans)						Koseform von Ilona	20		Hawaii-Blumenkranz Mineral				arabischer Fürstentitel	thailändische Währung		
Abchnitt eines Buches		Spielkartenfarbe		Lebensende	Held der Argonautensage						9	Hülsenfrucht			18	
							4	pro Einheit			ägyptischer Sonnengott	engl. Abk.: Limited Edition		künstler. Nacktdarstellung		
					norweg.: Liebe		2					16				
Hauptstadt von Ecuador			Schonkost				17		lateinisch: Luft					italienisch: drei		



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Schwedenrätsel

Die Buchstaben in den Feldern 1 bis 20 ergeben eine Redewendung.



Volk's Baumarkt



**Jetzt noch größere Auswahl
an Angelzubehör!**

Neu eingetroffen: Lebendköder (Maden und Würmer)
Neu im Programm: Forellenteig und Faulenzerteig (Glitter)

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach | volks.baumarkt@t-online.de

IMMOBILIEN VERKAUF

Komf. 3 Zi.-Erdgeschoss-Whg. in Tannheim
ca. 77 m² Wfl. mit großer Südterr., Parkettböden, Bad
mit Fenster, Bj. '93, Öl-ZH aus 2014, EA-V, Kennw.
114 kWh/(m²a), EEK D. KP inkl. Carport € **229.000,-**
Immobilien Freytag / MM **Tel. 08331-90060**

Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt

Werben mit Erfolg

VERANSTALTUNGEN

DER ELEFANTENPUPS
MIT DEM ZOO-ORCHESTER
UM DIE WELT

JETZT TICKETS SICHERN!

Ein buntes **FAMILIENKONZERT**
zum gleichnamigen Bilderbuch
von Heide Leenen

Musik: Stefan Malzew, Ensemble Minifaktur

28. APRIL, 11 Uhr
Lindenhalle Ehingen

Karten erhältlich unter
0751 2955 5777
oder QR Code scannen

Mit freundlicher Unterstützung von Donau-Iller Bank eG Schwäbische Zeitung

SCHWÄBISCHE. KLASSIK. STERNE!

4,- Euro Ermäßigung für AboKarte-Besitzer & Kunden der Donau Iller Bank

Neue Philharmonie
Ehingen | Lindenhalle | 28.04. | 19:30 Uhr

Romantik Pur

Dirigiert von **Stefan Malzew**
Solist **Arne-Christian Pelz**

Antonín Dvořák
Cellokonzert h-moll op. 104

Johannes Brahms
Sinfonie Nr. 1 c-moll op. 68

Karten online über den QR-Code,
unter **0751/ 29 555 777** und
an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Präsentiert von: Schwäbische Zeitung

Mit freundlicher Unterstützung: Donau-Iller Bank eG